

anerkennung, sowohl im Leben, als bei den Berufsarbeiten weiter, als wenn man alle Dinge mit pessimistischen Augen anschaut.

Der Besuch des dänischen Königspaars. Berlin. (Priv.-Tel.) Bei der heutigen Ankunft des dänischen Königspaars auf dem Berliner Bahnhof...

Polen. (Priv.-Tel.) Ein Rückgang des Schulstreiks, der in den letzten Tagen aus einzelnen Orten der Provinz gemeldet wurde...

Berlin. (Priv.-Tel.) Eine 100 Schulstreik-Prozesse (Schweben nach einer polnischen Meldung der 'Tagl. Rundsch.' bei den Landgerichten in Posen, Pilsn, Ostrowo, Bromberg und Gnesen...

Berlin. (Priv.-Tel.) Die Ernennung des Mittelstaatsrats v. Krimm-Criewen zum Landwirtschaftsminister ist heute erfolgt worden.

Berlin. (Priv.-Tel.) Der Staatssekretär des Unterrichts v. Zähringen v. Wogendorff erhielt vom Kaiserlichen Hof die Erlaubnis...

Berlin. (Priv.-Tel.) Die Verkehrsleistungen der preussischen Staatsbahnen zeigten im Oktober dieses Jahres gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres eine Zunahme...

Berlin. (Priv.-Tel.) Dem Bundesrat ist der Entwurf betreffend die Fortführung der Eisenbahn in Südböhmen...

Berlin. (Priv.-Tel.) Verschiedene Zeitungen haben über eine Verhandlung berichtet, die am 12. d. M. in London stattgefunden hat...

Berlin. (Priv.-Tel.) Die Berliner Korrespondent der 'Sunday Times' glaubt auf Grund besserer Informationen...

belongere auch in der allgemeinen Aufrüstung für die britischen Kontingente. Schließlich ist zu erwähnen, daß es als Aufgabe jedes zivilisierten Staates anzusehen ist...

Berlin. (Priv.-Tel.) Clemenceau und Bichon haben den Berliner Vertreter des 'S. T.' empfangen. Clemenceau besprach sich über die Angelegenheit der deutschen Presse...

Hamburg. (Priv.-Tel.) Vor der 1. Strafkammer des hieren Landgerichts begannen heute unter großem Andrang des Publikums die auf eine Woche berechneten Verhandlungen...

Magdeburg. (Priv.-Tel.) Heute nach erfolgter der 5jährige Instrumentenmacher Anton Schreiner die 5jährige Witwe Anna Breich, Mutter von vier Kindern, aus Eifersucht...

Böden. (Priv.-Tel.) Nach einem tödlichen Telegramm der 'Adm. Bg.' gibt der gestrige Bombenanschlag in der Peterstraße...

Gießen. (Priv.-Tel.) Krupp nimmt eine Erweiterung des Schießplatzes am Essener Werke vor. Um Platz zu gewinnen...

München-Gladbach. (Priv.-Tel.) Bei dem Feuer in der Spinnerei von Richard Brandt verbrannten 600 Vollen Baumwolle...

Wien. Prinzessin Caroline Maria Immaculata von Sachsen-Coburg und Gotha, die seit Freitag in Begleitung ihres Gemahls, des Prinzen August Leopold...

Wien. Konferenz der mitteleuropäischen Wirtschaftsverbindungen. Nachdem der Präsident des mitteleuropäischen Wirtschaftsbereichs in Oesterreich...

Wien. Konferenz der mitteleuropäischen Wirtschaftsverbindungen. Nachdem der Präsident des mitteleuropäischen Wirtschaftsbereichs in Oesterreich...

Wien. Konferenz der mitteleuropäischen Wirtschaftsverbindungen. Nachdem der Präsident des mitteleuropäischen Wirtschaftsbereichs in Oesterreich...

Wien. Konferenz der mitteleuropäischen Wirtschaftsverbindungen. Nachdem der Präsident des mitteleuropäischen Wirtschaftsbereichs in Oesterreich...

Wien. Konferenz der mitteleuropäischen Wirtschaftsverbindungen. Nachdem der Präsident des mitteleuropäischen Wirtschaftsbereichs in Oesterreich...

Wien. Konferenz der mitteleuropäischen Wirtschaftsverbindungen. Nachdem der Präsident des mitteleuropäischen Wirtschaftsbereichs in Oesterreich...

Wien. Konferenz der mitteleuropäischen Wirtschaftsverbindungen. Nachdem der Präsident des mitteleuropäischen Wirtschaftsbereichs in Oesterreich...

Wien. Konferenz der mitteleuropäischen Wirtschaftsverbindungen. Nachdem der Präsident des mitteleuropäischen Wirtschaftsbereichs in Oesterreich...

Wien. Konferenz der mitteleuropäischen Wirtschaftsverbindungen. Nachdem der Präsident des mitteleuropäischen Wirtschaftsbereichs in Oesterreich...

Deutsches und Sächsisches.

Se. Majestät der Königin unternahm am Sonntag mit seinen Kindern einen Ausflug durch die Dörfer nach Langenrad...

Prinz Alfred in Löwenstein-Berthelm. Freudenberg und Prinzessin Elisabeth trafen hier ein und nahmen im Hotel Bellevue Wohnung...

Fürst v. Goltz zu Gostelau und der kaiserliche Gesandte am niederländischen Hofe Graf v. Saldern sind hier eingetroffen...

Der zum Konsul der Vereinigten Staaten von Amerika für den Bezirk der Stadt Chemnitz ernannte Thomas S. Horton ist in dieser Eigenschaft anerkannt worden...

Das 40jährige Jubiläum des Kommissionsrates Hugo Währ verließ am Sonntag unter außerordentlich zahlreicher Anteilnahme der hiesigen künstlerischen Kreise...

Der, wie bereits mitgeteilt, vorgestern hier gestorbene Chef des Generalstabes, Generalmajor Georg Werner ist, stand im 61. Lebensjahre. Er wurde 1856 in Hannover geboren...

Vom 1. Dezember ab wird die Gebühr für das Abtragen der Postanweisungen und der Briefe mit Postangabe nach dem Landbestellbezirk von 10 Pf. auf 5 Pf. für das Stück ermäßigt...

Im Hinblick auf die vorhandenen Betriebsverhältnisse beim Bartholomäi-Hospitale beschloß der Rat, mit Rücksicht auf die zahlreichen Gemberbäume...

Im Einverleibungsinteresse für Trachau hat sich die Stadtgemeinde verpflichtet, eine Verbindungsstraße vom südlichen Trachauer Wege...

Die Gewerbekammer hielt gestern vormittag eine öffentliche Sitzung unter dem Vorsitz des Stadtrats Stadtrats Rammelsberg...

Das italienische Königs-paar hat, wiegenen Umständen, am 12. d. M. in London stattgefunden hat...

Die Berliner Korrespondent der 'Sunday Times' glaubt auf Grund besserer Informationen...

Die Berliner Korrespondent der 'Sunday Times' glaubt auf Grund besserer Informationen...

Die Berliner Korrespondent der 'Sunday Times' glaubt auf Grund besserer Informationen...

Die Berliner Korrespondent der 'Sunday Times' glaubt auf Grund besserer Informationen...

Die Berliner Korrespondent der 'Sunday Times' glaubt auf Grund besserer Informationen...

(Nachts eingehende Telegramme befinden sich Seite 4.)

uniform angelegt hatte, im ersten Wagen. Es folgten die Kaiserin und die Königin im zweiten Wagen. Im dritten Wagen folgten der Kaiser und die Königin im vierten Wagen...

Am Rindfleischhof wurde am Sonntag der 80. Geburtstag der Prinzessin Adolfe von Schwarzburg-Rudolstadt, der Mutter des regierenden Fürsten, feierlich begangen.

Die parlamentarische Schlichtung bringt eine national-liberale Mehrheit, die sich gegen die geplante Erweiterung der Abgeordneten-Kammern ausspricht, die befürchtend den Zweck der Abgeordneten gegen die Pflicht zu bezeugen...

Der Zentralvorstand der national-liberalen Partei, dessen Amtsdauer nach den neuen Bestimmungen mit dem 31. Dezember d. J. erlischt, wird am 9. Dezember in einer letzten Sitzung zusammenzutreten.

Zu der systematischen Arbeit des Ultramontanismus, in den weltlichen Kreisen des höheren Adels, in den weltlichen Kreisen des höheren Adels, in den weltlichen Kreisen des höheren Adels...

Der Herr für Deutschlands Buchdrucker und Schriftsetzer veröffentlicht einen Brief des Herrn Paul Schleich, der Inhalt dieses Briefes hat folgenden Wortlaut: Die Redaktion des Herrn Richter hat ohne jede Bemerkung aufgenommen...

Österreich. Die Ernennung des neuen General-Landeskommandanten von Wien, die Ernennung des neuen General-Landeskommandanten von Wien, die Ernennung des neuen General-Landeskommandanten von Wien...

Der König der Serben empfing am Sonntag nachmittag den österreichisch-ungarischen Minister des Aeußeren v. Lehrensdorf in längerer besonderer Audienz.

Heute fand in Wien die Eröffnung des Mitteleuropäischen Wirtschaftsvereins statt, an der zahlreiche Delegierte aus Deutschland und Österreich-Ungarn teilnahmen.

England. Eine Bekanntmachung des Kriegsamtbesorgers: Der Kriegsminister trifft jetzt im Besitz der von ihm in seiner Rede vom 17. Oktober dargelegten Politik Maßnahmen zur Verhütung der Ausbreitung von Kriegswaffen...

zwei geeignet gemacht werden sollen; der Minister hat einen besonderen Ausschuss eingesetzt, der über alle mit der besonderen Ausbildung und Unterweisung dieser Offiziere zusammenhängenden Dinge Bericht zu machen hat.

Tarife. Das aus Konstantinopel verbreitete Gerücht, der Sultan sei plötzlich gestorben, wird dementiert.

Am Sonntag kam es in Stambul zu einer blutigen Kämpfe zwischen Matrosen und albanesischen Infanteristen, die Beunruhigung erregte. Einige Personen wurden dabei getötet, andere verwundet.

Reinigte Staaten. Der Chef der Hafenbehörde von San Francisco ist anwesend worden. Vorbereitungen zum Empfang eines japanischen Geschwaders zum Treffen, das im kommenden Frühjahr zum Besuche dort eintreffen soll.

China. Mit Rücksicht auf die Deffnung von Rußen, Antung und Tantung hat der Kaiser von China eine Denkschrift an der Kaiser gerichtet, in welcher er um die Mittel zur Ausführung verschiedener öffentlicher Baute bitten; diese Baute müßten von China ausgeführt werden.

Marokko. Der Hauptstabschef des Angriffes gegen die Matrosen der Galtze, der von Saïda kommend, in Tanger landete, wurde von Polizeibeamten verhaftet und ins Gefängnis gebracht.

Kunst und Wissenschaft.

Im Königl. Opernhaus findet heute das 2. Sinfoniekonzert der Königl. Kapelle, Serie B, statt. Solistische Mitwirkung: Herr Friedrich Kretsch. Zur Ausführung gelangen: Concertaria zu 4 Stimmen von Beethoven; Violin-Konzert (D-dur, op. 77) von Violins; zum erstenmal: „Frühling“, Föndlichtung für großes Orchester (op. 8) von Paul Scheubring.

Im Residenztheater findet heute ein einmaliges Ensemblespiel von Dr. Franz Ferdinand statt, und zwar wird das Drama „Ein Verbrecher“ von Eugen Längemann, dem Verfasser von „Stille Studien“, in Szene gehen.

Im Central-Theater geht heute „Sherlock Holmes“ Detektiv-Komödie in vier Akten nach A. Conan Doyle und Illustration von H. Rosenbergs, in Szene.

Felix Schweighofer hat soeben mit dem Central-Theater einen Vertrag abgeschlossen, der ihn für ein mehrwöchentliches Gastspiel verpflichtet.

Königl. Hofoper. In Anwesenheit Sr. Majestät des Königs gelangte vorgestern Nikolai Iosifowitsch Oper „Die lustigen Weiber von Windsor“ zur Aufführung.

Der Herr von Balthasar, der Herr von Balthasar, der Herr von Balthasar, der Herr von Balthasar, der Herr von Balthasar, der Herr von Balthasar...

Der Herr von Balthasar, der Herr von Balthasar, der Herr von Balthasar, der Herr von Balthasar, der Herr von Balthasar, der Herr von Balthasar...

Der Herr von Balthasar, der Herr von Balthasar, der Herr von Balthasar, der Herr von Balthasar, der Herr von Balthasar, der Herr von Balthasar...

Der Herr von Balthasar, der Herr von Balthasar, der Herr von Balthasar, der Herr von Balthasar, der Herr von Balthasar, der Herr von Balthasar...

Der Herr von Balthasar, der Herr von Balthasar, der Herr von Balthasar, der Herr von Balthasar, der Herr von Balthasar, der Herr von Balthasar...

Der Herr von Balthasar, der Herr von Balthasar, der Herr von Balthasar, der Herr von Balthasar, der Herr von Balthasar, der Herr von Balthasar...

der Kompositionsklasse V. Oberwood. Die befallige aufgenommene Komposition enthält einige hübsche Gedanken, die aber nicht nach zu wenig vermittelte Nebeneinander liegen und der harten Durchführung und Entfaltung entbehren.

Im Sächsischen Kunstverein bleibt am Samstag die Ausstellung geschlossen.

Zu dem Berliner Klavierspieler Herrmann Schmitt spricht die „Tag. Rundsch.“, legt ein letztes Wort, indem sie sagt: „Die Welt“ vermischt es noch einmal, unter Rücksicht über einen Empfang des Herrn Schmitts Mann beim Kaiser als eine Gründung hinzustellen.

Während des Druckes eingegangen. Neueste Drahtmeldungen.

Berlin. Bei der heutigen Galatase im Schloß brachte der Kaiser einen Trip nach aus, worin er auf den herzlichen Empfang der Bevölkerung Berlins hinwies und dem König von Dänemark für den Besuch dankte, in dem er die Fortsetzung der innigen Beziehungen beider Völker zu einander erblickte.

Wetterbericht des Rgl. Sächl. Meteorolog. Instituts in Dresden vom 19. November 8 Uhr morgens (Temperatur nach Celsius).

Table with 10 columns: Station, Wind, Direction, Force, Temp., etc. for various locations in Europe.

Witterungsverlauf in Sachsen am 18. November.

Table with 10 columns: Station, Temp., Wind, etc. for various locations in Saxony.

Das nordwestliche Minimum ist bei geringer Abflachung ziemlich stationär geblieben, doch streift es heute von ihm tiefer liegend in südlicher Richtung nach dem Rostocker Meer.

Wetterprognose für den 20. November.

Wird: Mäßige westliche Winde. Bewölkung: Meist trüb. Niederschlag: Leichte Regenschauer. Temperatur: Etwas kühler.

Wasserstand der Elbe und Moldau.

Table with 10 columns: Station, Water level, etc. for Elbe and Moldau.

Wir appellieren an Ihren Verstand!

Es ist Ihnen bekannt, daß Sie in Ihrem Welt auf irgendeine Weise, sei es durch Einnehmen giftiger Medizin, sei es durch Trinken heißer Getränke und durch warme Einpackungen, zum Schwitzen gebracht werden müssen, wenn Sie von einer Erkältung geheilt sein wollen. Instinktiv suchen Sie, wenn Sie von Schmerzen infolge von Rheumatismus, Gicht, Neuralgie usw. geplagt werden, durch Aufhaken eines warmen Deckens und durch warme Einpackungen die Schmerzen zu lindern. Sie wissen, daß in beiden Fällen die Wirkung der Hitze auf Ihren Körper von großem grundbestimmten und schmerzstillenden Erfolge ist. Täglich brauchen wir Ihnen nicht erst zu beweisen, daß Sie die vorerwähnten Vorteile, nämlich Lindern von Schmerzen und Beseitigung der Erkältung durch Schwitzen, am durchgreifendsten und schnellsten in einem Apparat erzielen würden, in welchem Sie sich ausschließlich hinsetzen und je nach Weichen längere oder kürzere Zeit in einer bis auf ca. 60 Grad K. erhitzten Luft verweilen können, wobei Sie kräftig in Schwitz geraten und das erlösende Gefühl des vollkommenen Heilens und das beruhigende Gefühl des schlafenden „Thermal-Cabinet“, ohne Kräfte der weitläufige beste existierende Dampfbad-Apparat.

Wir belügen Sie nicht! Wir geben Ihnen die feste Versicherung, daß die Wirkung eines Schwitzbades im Thermal-Cabinet tatsächlich unbeschreiblich angenehm ist, gleichgültig, ob Sie es als Kranke zu Bettwecken oder als Gesunder zu allgemeinen Badenwecken benützen. Wie selbst und alle unsere Angehörigen haben uns persönlich von der wirklich überraschenden und wunderbaren Wirkung wiederholt überzeugt und möchten das Thermal-Cabinet nie mehr entbehren. Wir garantieren Ihnen daher, daß ein Schwitzbad im Thermal-Cabinet, falls Sie es sofort nehmen, wenn Sie die ersten Anzeichen einer Erkältung, z. B. allgemeine Ermüdbarkeit, Kopfschmerzen, Schwere in den Gliedern, Krampfgefühl usw., verspüren, zum mindesten Ihnen eine sofortige grosse Erleichterung gewährt, in den meisten Fällen aber Ihnen erduldigen wird, am nächsten Tage wieder Ihrer Arbeit nachzugehen und ein langes Krankenbett mit damit verbundener Bettlägerigkeit zu vermeiden. Bei Ihrer Erkältung, Ihr Rheumatismus, Ihre Gicht usw. schon länger vorhanden, so können Sie Heilung durch ein Schwitzbad im Thermal-Cabinet natürlich nicht erwarten, jedoch wird die schmerzstillende Wirkung sich immer sofort bemerkbar machen, was bei der Erlaubung genügt, daß bei öfterer regelmäßiger Anwendung der Bäder eine Heilung bisher stets eingetroffen war, insbesondere, wenn durch andere geeignete Mittel und durch gute ärztliche Behandlung die heilende Wirkung der Schwitzbäder unterstützt wird.

Wir sind unserer Sache so sicher, dass wir jedes Thermal-Cabinet zurückzunehmen uns verpflichtet, wenn es, nach unseren Vorschriften angewendet, nicht die Wirkung hat, die wir Ihnen versprechend zusichern.

Eine komplette Schwitz-Bad-Einrichtung kostete nach Ausstattung von A 32.- bis zu A 76.-. Sie ist in jedem beliebigen Zimmer zu jeder Zeit sofort zu gebrauchen und liefert jedes einzelne Bad nur etwa 5 Minuten für Spiritus. Jedem wüßten wir noch, daß auch zu gewöhnlichen Badenwecken am besten das Thermal-Cabinet oder einen anderen Apparat ohne Heilwirkung weit vorzuziehen ist. Die reinigende Wirkung eines Schwitzbades, das nicht nur den Schmutz von der Oberfläche des Körpers, sondern auch durch Porenöffnen mit dem Schweiß aus den kleinen Hautporen entfernt, deren sichtbarste Wirkung man davon nennt, und das auch das Blut reinigt wie kein anderes Mittel, ist einem gewöhnlichen heißen Badenbade um mehr als das Dreifache überlegen, und zwar ist dies wissenschaftlich nachgewiesen. Eine Autorität auf dem Gebiete des Badenwesens, Herr Dr. med. G. L. F. W. W. W., sagt in seinem sehr wertvollen Buche „Bäder und Bäderreisen in Deutschland und Österreich“: „Derzeit ist kein Mittel, welches den Körper von außen so gründlich zu reinigen gestattet, wie das Schwitzbad, keines, welches in gleicher Weise mit der Kraft eines mächtigen Desinfektionsmittels den Körper auch von innen zu reinigen imstande ist.“ — Was das anerkannt, so muß die prophylaktische Anwendung des Schwitzbades, welches daher bei beginnenden Erkältungskrankheiten, Schnupfen, Halsentzündungen usw., von vielen infolge angebracht wird, noch eine ganz andere Bedeutung haben.

Alles was wir bitten ist: Lassen Sie sich unsere Prospekt über das Thermal-Cabinet kommen, wir senden sie Ihnen gratis und franko und sind überzeugt, daß Sie über die am Ende der Broschüre aufgeführten Anerkennungschriften, was deren Inhalt, sowie die Verantwortlichkeit der Schreiber anbelangt, überzeugt sein werden. Sollten Sie nicht sofort mit der Bestellung fertig sein, so schreiben Sie, bitte, diese Angelegenheit, und machen Sie auch Ihre Adresse darauf aufzuführen.

Wiederverkäufer gesucht. „UNION“, Industrie-Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Köln a. Rh., Riehler Str. 17.

Unterrichts-Ankündigungen.

Ankunft, Prospekt frei. Telefon 8002.

Rackows Unterr.-Anstalt

für Schreiben, Handelsfächer und Sprachen, Altmarkt 15,

Leipzig, Unterstadtstr. 2. Schnelle und gründliche Vorbereitung für den Beruf als Buchhalter, Korrespondent, Stenograph, Maschinenschreiber. Kurse für Damen und Herren.

Befähigte und fleißige Schüler werden vom Institut direkt placiert. Im Jahre 1906 wurden in Dresden allein 240 Befähigte von Geschäftsinhabern gemeldet. Dir. Rackow.

Höhere Kochschule u. Haushaltungs-Benfiton Dresden-A.

Goethestraße 12 (nahe Hauptbhf.). Aufnahme neuer Pensionärinnen am 1. Januar 1907.

Ersterne können an sämtlichen Unterrichtsstunden teilnehmen. Der Beginn ist wie folgt festgelegt:
a) für Kochen: 8. u. 10. Jan. vorm. 10 Uhr;
b) Garnieren u. Franchieren: 23. Jan. nachm. 3 Uhr;
c) Weißnähen u. Schneidern: 3. u. 8. Jan. vorm. 10 Uhr;
d) Hands- und Kunsthandarbeiten: 9. Jan. nachm. 3 Uhr;
e) Sticken und Hausarbeit: 4. u. 7. Jan. nachm. 10 Uhr.

Näheres durch Prospekt und durch die Vorlehrerin **Sophie Voigt.**

Englisch, Französisch,

Stunde 20 Pfennig Ital., russ. 40 Pf. Lehrer bei betr. Nation. Miss Namson Sprachschule, Victoriahaus.

Schöner, gr. **Privat-Saal**

(Barrett) auf Tage, Wochen od. Monate preiswert zu vermieten **Mathildenstr. 15, prt. 1.**

Wer lernt mit **gründlich die einfache und doppelte Buchführung?**

Erweisen erbeten u. H. N. 773 in die Exp. d. Bl.

Ein am liebsten Mädchen L. d. **Schneiderei**

menschtlich erkennen. Näheres **Hilberstr. 20, part.**

Sicheres Vernehmen garantiert. Willigen und ungenierten **Tanz-Privat.**

Unter, etw. jed.zeit, besond. für Besuche, nur im eig. Saale: **Dr. Penker u. Frau, Maternstr. 1, nächst Hauptstraße, 5 Min. vom Posthof entfernt.**

Zahlungsschwierig. ebne, Bücher ordne, **ausgerichtet Vergleiche führt unter ca. Uebernahme d. Bücherschaft herbei. Beste auch nach auswärtig u. ordne persönl. Gef. 24. erbeten unter G. H. 203. Anbaldendank! Dresden.**

Bartholds Weinstuben, Moritzburger Str. 20.

Breitestr. 12. **Winzerstuben.**

Vornehmes Frühstückslokal. **C. Jenner.**

San Remo, 10 Schulgutstr. 10.

Weinschänke, Trompeterstr. Nr. 18 (nächst Enger Straße). **Edler Nebentisch vom Jah.**

Paradies

Gr. Meissner Str. 8. **Erstklassige Weine.** **Dezente Bedienung.**

Das Vom Beste Besten

ist das über den



besten malzreiche aber alkoholarme **Salmbacher Mönchshofbräu.**

Neuerdings wieder sehr beliebt ist das **Dresdner Waldschlösschen Lager-Bier.**

San Remo, 10 Schulgutstr. 10.

Bier- und Weinstuben.

Weinstuben Mosel-Schänke.

Geschlossene Weine. Sozialistische Bedienung. **Schloßstr. 1, Ecke Hauptstr. u. Moritzstr.**

Eduard Krafft's

Echt Bayr. Bierstuben **Zum Petzbräu**

König Johannstr. 11.

Das **Kulmbacher Bock-Bier**

ist eingetroffen und dieses Jahr wieder **grossartig.**

1/2 Ltr. 20 Pfennige.

„Flora“ Obstweinschänke, **Morgengrund.**

Siphon-Biere.

Pilsener Kaiserbräu 3,00. **Richard-Bräu München 2,00.** **Reichs-Bräu Kulmbach 2,50.** **Dresdner Bockbier 1,75.**

in ca. 5 Liter Nidel-Siphon bei Haus. **Reinprecher 3548.**

Dresden, Birnaische Str. 29. **Max Strobach.**

Garantiert echte **Portweine.**

Neuerdings wieder sehr beliebt ist das **Dresdner Waldschlösschen Lager-Bier.**

Spanischer 1.25 **Deliciosa 1.70**

Douro 1.70 **5-jährig 2.-**

feiner alter 3.50 inkl. Flasche

C. Spielhagen

Weinverand **Ferdinand-Platz 1**

Lieferant an **Krankeheuer, Offiziersklub**

Probe-Postpakete von 3 Flaschen. **Sendungen von 20 Mk. franko.**

Sum „London Dock“ Pl. Nr. 3

Pa. Holländer Austern.

Tiedemann & Grahl, D. Neustrasse 9.

Anzeige.

Wegen gänzlicher Auflösung einer Berliner Schürzenfabrik habe ich das große Lager **fertiger Damen-, Kinder- und Mädchen-Schürzen**

in allen Arten zum Teil erworben. **Ausverkauf**

der zu kostbilligen Preisen nun am **Georgplatz Nr. 3, gegenüber der Warichalle, 3 Georgplatz 3.**

Bilz

Sanatorium „Kaiserliche“ **WINTER-KUREN!**

Kopfwaschen

f. Damen mit d. neuesten Kellon-Haartröpfchenapparat, **Brant- und Balsmieren, Abkühlung in u. außer dem Saale, Manicure empfiehlt Paul Kahl, Spezialhaus für Haarpflege, Hauptstraße 20, Telefon 1005.**

Pianino

Stutz-Flügel von Köhlich, sowie größeres **herliches Salon-Harmonium**

für **A 250, A 300 und A 350 zu verkaufen**

Job. Georgen Allee 13.

Musikalien

aller Art, in reichlicher Auswahl, empfiehlt **Heinr. Posselt, Dresden A., Hauptstraße 3,** nächst Maria-Jobannstr. Besond. nach auswärts. Kataloge gratis und franko.

Musikwerke

Spezialgeschäft für **Georgplatz Nr. 14 (Tollw.)** Eigene Werkstatt für Neu- u. Repar.

Erfrischende, Abführende, Fruchtpastille

VERSTOPFUNG

Hämorrhoiden, Leberleiden, Magenbeschwerden **TAMAR INDIEN GRILLON**

Auf jeder Schachtel und jeder Pastille des echten **TAMAR INDIEN** muss sich die Unterschrift **E. Grillon** befinden.

Paris, 33, Rue des Archives, in allen Apotheken. **In einem Kugeln ist enthalten: Tamarind, Ind. gr. 3.25, Saneu gr. 0.75, Schokolade gr. 2.50, im ganzen gr. 6.50.**

Görlitzer Waren-Einkaufs-Verein.

Wegen des Festtages **schon heute Dienstag**

frisch eintreffend: **Allerfeinster Schellfisch,**

in dieser Woche **Pfd. 40 Pf.**

Wir beziehen diesen Stüffel nur in allerfeinster Qualität von **allerersten Firmen in Geestemünde.**

Bei den jetzigen hohen Fleischpreisen verdienen Seefische **grösste Beachtung,** denn dieselben sind wegen ihres großen Eiweißgehaltes ein vorzügliches Nahrungsmittel.

Neu aufgenommen: **Sächsisches Pumpernickel,**

3 Pfd.-Brot 55 Pfg.

frisch eingetroffen: **Echte Görzer Maronen,**

Pfd. 28 Pfg.

Auf alle Voreinkäufe zu Detailspreisen gewähren wir **6% Rabatt in Marken.**

Seite 7 „Froher Stadler“ Seite 7
Stenograf. 20. November 1906 Nr. 320

Der Spachmann verweigert, nach dem Richter das Protokoll zu unterschreiben... Die Angeklagte wird auf Grund des Wahlspruchs der Geschworenen unter Zustimmung der Richter zu 1 Jahr 6 Monaten Gefängnis verurteilt...

Theodor Weinaus aus Dresden nahm vor einigen Wochen an der Lotterielose in einem hiesigen Veranlagungs-Büreau teil... Aus den amtlichen Bekanntmachungen.

Grundbesitzversteigerungen. Im Dresdner Amtsgericht... Die Grundbesitzversteigerung wird am 16. Januar, vormittags 10 Uhr, im öffentlichen Verkauf...

Landgericht. Wegen den 1879 in Radeberg geborenen, in Oranien wohnhaften Steinmetzmeister Adolf Wald... Der mehrfach verurteilte Arbeiter Karl Eduard...

Aus den amtlichen Bekanntmachungen. Handelsregister. Eintragung wurde: betreffend die Aktiengesellschaft Deutsch-Oester. Dampfschiffahrt, Act. Ges. in Dresden... Aktienregister. Eintragung wurde: das der Steinmetzgesellschaft...

Veranstaltungen für heute. Akt. Handl.-Ver. 'Drei Raben', 8 Uhr. Deutsche Kolonialgesellschaft, 10 Uhr. Dresdner Liedertafel, 7 1/2 Uhr.

Dresdner Bankverein. Leipzig, Dresden, Chemnitz. Aktienkapital: Mark 21 000 000. Reserven: Mark 2 900 000.

Zweiganstalten: in Dresden: Prager Strasse 12: Hb. Wm. Hassenpfeiffer & Co. Kreuzstrasse 1: Sächsische Discont-Bank.

verzinst zur Zeit Bareinlagen bei täglicher Verfügung mit 3 1/2 % für 1-monatlicher Kündigung 4 % für 3-monatlicher Kündigung 4 1/2 % für 6-monatlicher Kündigung 4 3/4 %

Kurznotiz der Dresdner Börse vom 19. November 1906.

Table with multiple columns listing various stocks and bonds. Columns include company names (e.g., Staatspapiere, Eisenbahnen, Industrie), prices, and other financial data. The table is organized into sections like 'Staatspapiere und Fonds', 'Eisenbahnen', 'Industrie', etc.

Bermischtes.

Das Schicksal des Sparfassen-Bandanten Ostermann, der, wie gemeldet, wegen Amtsverbrechens, Vergehens gegen die öffentliche Ordnung und strafbaren Eigenmuthes vor den Schranken des Gerichts stand und zu 1 Jahr 6 Monaten Zuchthaus und Verlust der Ehrenrechte auf 3 Jahre verurtheilt wurde, erregt in Berlin allgemeines Mitleiden. Alle Zeugen bekundeten, daß der Angeklagte infolge von Ueberarbeitung und häuslichen Aufregungen aller Art nicht mehr in voller Herrschaft seines Willens war, wenn man auch nicht behaupten wollte, daß er nicht zurechnungsfähig gewesen sei. Er habe geglaubt, daß es ihm gelingen würde, seine unzulässigen Manipulationen so lange zu verdecken, bis er alles wieder beglichen haben würde. Seine näheren Kollegen bekundeten insbesondere, daß der Angeklagte zuletzt den Eindruck eines überarbeiteten, nervösen Mannes machte und seine Selbstschweifigkeit in amtlichen Handlungen und Bestreutheit auffallend gewesen seien. Die Kollegen hätten über ihn und sein eigenmächtiges Benehmen zuweilen den Kopf geschüttelt. An der Beweisaufnahme kam femer zur Sprache und wurde auch von einem Sohne des Angeklagten bekundigt, daß dieser in seiner Weise ein Verächter der Gesetze gewesen sei, seine Besten selbst zurückzusetzen zu lassen, und daß er sich selbst nicht die geringste Lebenshaltung genehmigte, auf die er vermöge seiner Stellung hätte Anspruch erheben können. Mit vollem Rechte betonte der Verteidiger die menschliche Seite des Falles, bei dem in Frage kam, ob ein langer Jahrs hindurch bewährter Beamter, ein alter Mann, dessen Beruf das Geringe Recht schmückt, ins Zuchthaus geschickt werden solle, da es bei dem dem Angeklagten zur Last gelegten Amtsverbrechen mildere Umstände nicht gibt. Der Verteidiger schilderte die häuslichen Verhältnisse des Angeklagten, seine Sorge mit der kranken Frau, die mitunter sogar Tobichttsfälle gehabt haben soll, und deren Leistungen nach Geld gegenüber der Angeklagte zu schwach war. In dem Moment, wo der Angeklagte nicht mehr ein und aus mußte, sei er der Verführung erlegen, er habe die Hoffnung gehabt, daß sein Wunder so lange unentdeckt bleiben würde, bis er die Summe wieder vernichten konnte. Der Rath der hohen Justiz habe sich aber auch an ihm wieder bemächtigt. Unmittelbar nach Verurtheilung des Angeklagten überreichte der Mann der Gekerkten dem Justizrat Wosner ein von hundert Geschworenen unterzeichnetes Gnadengesuch an den Kaiser.

Die bei Salinger u. Veymann in Berlin gestohlenen Wertpapiere gefunden. In der Nacht zum 1. d. Mts. wurden, wie berichtet, der Herr Salinger u. Veymann in der Lindenstraße 61 etwa 40000 Mark, zum großen Theile in Wertpapieren, geraubt. Gest und letztere gefunden worden. Bei dem Wirtin Dietrich in der Felsen-Strasse 82 zu Rixdorf wurden vor zwei Tagen ein Mann, seinem Neffen nach ein Schatzkammer, der behauptete ein Glas Bier und ließ ein kleines, unidentifiziertes Paket zurück und es aufbewahren. Er wurde bald wieder gefangen und es abgeben. Der Mann wurde aber nicht gefasst. Der Wirtin Dietrich nun vorzuerklären, ob das Paket, und es seien ihm 30000 Mark in Wertpapieren anvertraut. Er trug sie sofort nach der Rixdorf-Poststation, wo sich dann ergab, daß die falschen Papiere aus dem Einbruch herkommen, der bei Salinger u. Veymann verurtheilt worden war. Auf die Wiederbeschaffung des erbeuteten Geldes war von einer väterlichen Versicherungsgesellschaft eine Belohnung von 15000 Mark ausgesetzt und erst letzter Tage auf 20000 Mark erhöht worden, die nun dem Wirtin Dietrich zufallen.

In Berlin riefen Sonntag nachmittags bei der Spandauer Brücke zwei Straßenbahnzüge zusammen, wobei 11 Personen leicht verletzt wurden.

Im Thams, Schwarzwald und dem Berg fanden starke Schneefälle statt. Bei Frey wurde ein Bergmann auf der Sandstrasse erstickt aufgefunden.

Im ganzen nördlichen Teile der Provinz Posen-Russen und den angrenzenden Gebieten tobten am Sonntag abend verheerende Stürme mit Gewitter und starken Regenschauern. Nichts trat verheerend ein.

Die am 17. Juli dem Kaiser Karl-Schreine im Kaiserlichen Hoftheater entnommenen kostbaren Gewänder, die die Kaiserin Maria des Großen besaßen, zu Studienzwecken nach Berlin gebracht und dort auch dem Kaiser vorgelesen wurden, sind gestern in feierlicher Weise in den Schrank zurückgekehrt worden.

Am Sonntag abend sollte in Stuttgart ein Unbekannter in Rappertshausen in der Höhe der Schloßmauer aufgefunden. Die Wache herausgerufen. Als die Wache heraustrat, ergriff er die Flucht und konnte von den nachgekommenen Patrouillen nicht eingeholt werden.

Folge schwerer Sturmwindes strandete auf der Untersee die Dampferboot „Hans“.

Das Teufel „Spukhaus“, das Goethe erwähnt, ist jetzt wiedergerichtet worden. An seiner Stelle wird sich der Neubau der katholischen Pfarrkirche erheben. Als Goethe seinen Freund Alexander von Humboldt in Schloss Teufel besuchte, hatte er auch von dem seltsamen Hause, in dem die Geister ihren Spuk treiben sollten. Der Dichter erwähnt diesen Geisterhaufen in der „Walburgisnacht“: „Das Teufelshaus — Es steht nach einer Regel, — Die sind so klug — Und dennoch spukt's in Teufel.“ Bei den Ausgrabungsarbeiten des „Spukhauses“ ist jetzt im Erdhoden, 15 Meter von der Straße entfernt, das Skelett eines erwachsenen Menschen gefunden worden, etwa 1 1/2 Meter unter der Oberfläche.

Der Müller. Gegen des Verbandes deutscher Müller, hat aus Anlaß der Feier des 80. Geburtstages des Präsidenten des Verbandes deutscher Müller, Herrn Dr. J. van der Wagoner, sowie des 50-jährigen Jubiläumsgesages der Kaiserlichen Reichswehr vom 17. November 1881, betr. die Vorbereitung der Arbeiterversicherungsangelegenheiten, zwei reichhaltige, trefflich ausgestattete Festmähler erdienen lassen.

Winter in Tirol. Aus Innsbruck wird uns geschrieben: In welcher Erhabenheit, Pracht und Größe die Wintersehnsucht der Natur sich steigern kann, wie sie den Menschen bis zu völliger Abhängigkeit an sich zu fesseln vermag, weiß nur der, der den Winter im vorzüglichen Sinne kennt. Wenn sich der weiße Mantel der Berge von den Felsen herab immer tiefer und tiefer ins Thal zieht, bis er nicht und schwer gleichmäßig über Berg und Thal liegt, wenn der Glanzschleier des niederfallenden Schnees sich teilt und über dem veränderten Landschaftsbild zum ersten Male die Sonne am blauen Himmel erscheint, dann wird die Seele des Menschen weit beim Anblicke der Natur, die sich dem Auge darbietet, die Natur zeigt sich von dem im Sonnenlichte gebadeten Gipfel über die phantastisch vertheilten Hänge bis in die in stiller Ruhe träumenden Thäler hinab in einer Erhabenheit und Schönheit, die keine Feder und kein Pinsel wiederzugeben vermögen. Und diese Schönheit ist nicht unzugänglich. Sie lockt den Menschen hinaus und hinauf, und wer ihrem Rufe folgt, wer sich empowachtet in die reinen Höhen, dem wird Leib und Seele geholt. In kräftiger Bewegung hinauf zur Höhe, daß die Natur sich beleben, die Luft sich wälzt, das Auge leuchtet und jede Muskelader sich spannt — und dann hinab auf beschwingtem Schwingen oder auf launigen Nadel wie ein Vogel über den Schwebelung; da macht das Herz auf und aus der verrosteten Stelle erschallt ein kräftiger, inebender Nacher. Das ist der Winter in Tirol. Das an Winterreisenden und Wintervergnügungen nur denkbar ist bietet Tirol in reichstem Maße dar. Die alpine Schönheit und das kräftige gesunde Klima des Landes sind unerschöpflich, für jede Art von Winterport, als Schlitten, Kutschen, Eislaufen, Eisfischen usw., ist die bewusste Heilgabel geboten und ein blühendes Volk sorgt für gastfreundliche Aufnahme. Die Mannigfaltigkeit der herrlichen Wintervergnügungen kommt jeder Geschmackrichtung entgegen. Rausch, die Schönheit und des Landes, bietet außer allen in seiner Umgebung gegebenen Winterportmöglichkeiten die Bewundernswürdigkeit der großen Stadt. Die Hofbahn vom Kaiser Salsberg ist eine der schönsten in den Alpen, mitten in der Stadt ist die Eislaufbahn, der nach Lage und Größe gleichfalls wenige Hindernisse haben dürfte. Die Schulen sind für den Winterurlaub aus bewusste eingerichtet. Schulen jeder Art stehen bei längerem Aufenthalt zur Verfügung, ein gutes häusliches Theater und launisch hervorragende Konzerte bieten gediegene Unterhaltung. An der Spitze des Landes, unter der ablehnungswürdigen Feste Gerichte und im Angesichte des Wilden Kaiser's Hagt Kufstein, seitwärts des Kaiserthales an der E. I. Staatsbahn Salsberg am Fuße des Salsberger Horns, und St. Johann, alle mit trefflichen Sportgebieten in der unmittelbaren Umgebung. An der Alpbachbahn bei Salsberg, der Schießbahn für die Wetzstrolcher und Engländer Alpenpässe und am Eingange des über 10 Kilometer langen Rätzerthales in der Höhe von Fortsetzung siehe nächste Seite.

Vorsicht Größtes Hotel Deutschlands **Central-Hotel, Berlin** 300 Zimmer v. 3 Mk. an. Appartements m. Bad. Gegenüber Centralbahnhof Friedrichstr.

Zahn-Arzt Hendrich in Deutschland und Amerika approbirt. Spezialität für schmerzl. Zahnleiden in Betäubung. 5 Spreng. : 9-5. 7 Stravenstr. 7. Sonntags 10-12. Pausen. Porzellan- und Goldplomben; amerikanische Kronen und Plücken ohne Gummipflaster, naturgetreuer. Idealster Zahnarzt.

Carl Schlegel, Dentist, Wallstraße 1, am Postplatz, empfiehlt sich allen Zahnleidenden zum Anfertigen künstlicher Zähne in Sautschul, Gold, sowie Aluminium — auch ohne Gummipflaster — naturgetreu und vorzüglich. Plombieren in Gold, Porzellan, Amalgam und Genuat. Schmerzloses Zahnziehen mittelst Anästhetik. Vollständige Gebisse unter Garantie der Brauchbarkeit für jeden Fall. Reparaturen und Umändern auch von nicht gearteter Gebisse bereitwillig und billig. Schonendste, sorgfältigste Behandlung von mir persönlich. Stahl, 1886 Lubemittelle find. Verächtlichung, auch gewähre Teilzahlung.

Frau Hedwig Beyer, König Johann-Str. 4, 2 **Zahnersatz** bei gewissenhafter Ausführung. Zähne in Sautschul schon von 2 Mk. an unter Garantie guten Passens. Spezialität: Ganze Gebisse mit Emailleabklebung, Goldkronen. Zähne ohne Gummipflaster. Umarbeiten und Reparaturen von nicht gearteter Gebisse. Sorgfältige Behandlung. Unbemittelte finden Verächtlichung; ebenso Teilzahlung gern gestattet. 28

Weihnachts-Geschenke für die Jugend.  **Optiker Pestel,** Hauptstrasse 1, Schloss-Strasse 6. Fernsprecher 1655. Gegründet 1830.

Glas. Tafelgarnituren, Römer, Weinkelche, Likörkelche, Sportkelche, Likörstätze, Weinstätze, Bierstätze, Bowlen, Fingerschalen, Traubenspüler, Messerleger, Zuckerstreuer, Salzstreuer, Pfefferstreuer usw. usw. **Kristall.** Eisteller, Kistassen, Eisgeschirre, Eisschalen, Käseplatten, Konfekteller, Konfekttschalen, Salatschalen, Kompottschalen, Kompottteller, Wasserflaschen, Weinflaschen, Likörflaschen, Rumflaschen usw. usw. **Königl. Hoflieferant Carl Anhäuser** König Johannstr.

Diesdurch beehre ich mich anzuzeigen, daß ich nach Aufsahe meiner Zulassung beim Königl. Landgericht Dresden nunmehr als **Rechtsanwalt** beim Königl. Oberlandesgericht Dresden angelassen bin. Meine Kanzlei bleibt nach wie vor vereinigt mit der des Herrn Rechtsanwalts Dr. Knoll in Dresden. **Johann Georgen-Allee 1, II.** (Fernsprecher Nr. 7833). **G. Cässner, Rechtsanwalt.**

Sanatorium Bad Gröna i. Sachsen. Altwährte phys.-diätet. Kuranstalt in herrl. geschütz. Lage. Sommer u. Winter gut bes. Illustr. Prospekt frei. Dr. Dahms, B. Stahring, Oberarzt, Direktor.

Mensruationspulver gegen Regelstörung.  **Warzeichen 85252** Mur echt mit nebenstehendem Bild. Alle minder wertigen Nachahmungen weisen man energisch zurück! Bestandt.: Flor. Anthemid. nobil. japon. plv. sdt. Japan. edl. Roney pulv. **In haben in allen Drogeriegeschäften.**

Seit 1864 bewährt als Vorbeugungsmittel **Webers Tee Doppelkopf** übertrifft an Wohlgeschmack alle Kräuter-Tees. Täglich in Portons à 50 Pf. und 1 Mk. in der nächsten Apotheke oder Drogerie. Vor Nachahmungen wird gewarnt. **Adolph Webers Teefabrik,** Radebeul. Dresden 4.  **A. E. WEBER**

Nordsee. **Zum Busstag** treffen direkt aus unsern Fischdampfern **2 Waggon lebendfrische Seelische ein.** Wir empfehlen: **ff. Seelachs ohne Kopf,** im Anschnitt per Pfd. 25 Pf. **ff. Cablian ohne Kopf,** im Anschnitt per Pfd. 30 Pf. **ff. Schellfisch ohne Kopf,** im Anschnitt per Pfd. 35 Pf. **ff. Helg. Schellfisch,** groß per Pfund 50 **ff. Helg. Schellfisch,** großmittel, v. Pfund 40 **ff. Helg. Schellfisch,** Portion per Pfund 30 **ff. Helg. Bratschellfisch** per Pfd. 20 **ff. Helg. Rotzungen** groß . per Pfund 60 **ff. Steinbutt,** per Pfund 100, 120 u. 140 **ff. Seezungen,** groß und Portion 180 u. 200 **ff. Schollen,** groß u. großmittel . . . v. Pfund 50 **ff. Bratschollen** per Pfund 30 **ff. Heilbutt,** ohne Kopf, im Anschnitt, per Pf. 90 **ff. Flusslachs,** ohne Kopf, im Anschnitt per Pfund 160 **ff. Seeaal,** ohne Kopf, im Anschnitt, per Pfund 60 **ff. Seehecht,** ohne Kopf, im Anschnitt, per Pfund 60 **ff. Tafelzander** . . . per Pfund 80 u. 90 Ferner empfehlen täglich frisch: **ff. geräuch. rotfl. Flusslachs** 150 **ff. Nordsee-Sprotten,** gelbliche Ware, Riste ca. 5 Pfd. schwer, bei Mehrabnahme entsprechend billiger. 120 **ff. Riesen-Lachsheringe** per Stüd 20 **ff. geräucherter Schellfisch, Seelachs, Rochen, Fludern, Forellenstör, Seeaal, Kieler Spickaal, Kieler Bücklinge.** **ff. echte Kieler Sprotten,** v. Pfd. 100 u. 120 **Deutsche Dampffischerei-Gesellschaft „Nordsee“** Webergasse 30. Telephon 2471.

1900 Melem St. Anton inmitten einer großartigen Gedrängtheit, Ausgangspunkt für eine Reihe schöner Skizzen. Einem weiten Blick als sonniger, windgeschützter Winteraufenthalt eignet sich Melem am Südbahange des Brenner. Im Oberinntal liegt St. Valentin a. d. Rada zu empfangen, inmitten der himmelstreichenden Felsen der Dolomiten liegen Cortina und St. Ulrich. Der Landesverband für Fremdenverkehr in Tirol in Innsbruck hat in diesem Jahre einen illustrierten Winterport-Broschüre herausgegeben, der auf Verlangen gratis zugesandt wird, ebenso sind durch denselben Programm der geplanten größeren Winterport-Veranstaltungen zu bestehen.

Amends 8 1/2 Uhr wurde am Sonntag in Nord-Moyra ein heftiger Erdstöß in der Richtung Südwest-Nordost verspürt.

Ostende-Doer. Mit dem Turbinendampfer „Prinzessin Elisabeth“, der noch heute den Weltrekord der Schnelligkeit hält, wurden in jeder Hinsicht so günstige Erfahrungen gemacht, daß die belgische Regierung den Bau eines weiteren Turbinendampfers zur Bewältigung des Verkehrs zwischen dem Kontinent und England über Ostende-Doer beschloß hat.

Vorgestern abend fand das Bankett statt, welches die Journalisten, die während der Kabinettbildung den Dienst der Berichtstattung versahen, dem Ministerpräsidenten Clemenceau zu Ehren gaben. Das Bankett, zu welchem Clemenceau erschien, erzielte des politischen Charakters, da Journalisten aller politischen Richtungen dieselbe arrangierten, um Herrn Clemenceau im Rahmen ihres Berufes für die Erleichterung des journalistischen Dienstes während der Krisis den Dank auszusprechen.

Tod der Freundin Gambettas. In Paris wird gemeldet: Madame Leonie Leon, die zehn Jahre lang Gambettas Gefährtin war und die er zu seiner Gattin gemacht hätte, wenn nicht der Tod ihn daran gehindert hätte, ist nach langem schwerem Leiden in Paris gestorben. Sie war die Tochter eines Aristokraten, welcher persönlicher Adjutant des Herzogs von Orleans, des Sohnes von Louis Philipp, gewesen war. Gambetta machte ihre Bekanntschaft gegen Ende 1871 bei der Mutter eines seiner Freunde. Obgleich Gambetta keine Freundin sein wollte, unterhielt er dennoch mit ihr einen regen Briefwechsel, in welchem er alle Ereignisse Revue passieren ließ, sie mit seinen Kommentaren begleitete, seine Ideen entwickelte und auch um Leonies Ansichten bat. Wenn nach modernem Wiener die Ehen dieser Frau sich zur Publikation dieser Briefe entschließen, so würde man die interessantesten Einblicke in die geheime Geschichte der dritten Republik und wertvolles Material aus der Zeit der Ereignisse während der Defense nationale erlangen. Leonie Leon zeichnete sich im Leben durch große Weisheit und Disziplin aus. Trotz Gambettas häufigen Drängen wollte sie nicht einmal, daß ihre Situation durch eine Eheschließung geregelt werde. Als sie endlich ihre Zustimmung gegeben und Gambetta bereits seinen Vater verständigt hatte, daß er Leonie heiraten werde, trat der Unfall vom 27. November 1882 ein, welcher dem Leben Gambettas vorzeitig ein Ziel setzte. Gambetta hatte sich durch Zufall mit einem Revolver an der Hand verunndet, und infolge einwirkender Komplikationen wurde diese Verwundung zur Ursache seines frühen Todes. Leonie Leon pflegte den sterbenden Freund in seiner Villa des Jardins in Ville d'Avray bei Paris mit bewundernswürdiger Aufopferung. Zwei Stunden nach Gambettas Tod verließ sie die Villa. Gambetta hatte kein Testament hinterlassen, und so lebte Leonie, die ganz vernachlässigt war, von einer Nichte, welche treue Freunde des verstorbenen Staatsmannes ihr bis ans Lebensende gewährten. Sie machte häufig Reisen nach Italien, wohnte mehrere Winter in Rom, wo sie Beziehungen zu bedeutenden Persönlichkeiten im Vatikan unterhielt. Madame Leon hatte kürzlich eine Operation glücklich überstanden, wußte aber trotzdem, daß sie an einer unheilbaren Krankheit litt und erst in den letzten Monaten unglückliche Leiden mit sanfter Geduld. Sie bezieht die Götterarbeit bis zum letzten Augenblick. Es gehört in den Bereich der Legende, daß sie Gambetta mit einem Sohn beschenkt habe. Das Kind, als dessen Vater lange Zeit Gambetta sich allerdings sehr interessierte. Der junge Mann wurde in Deutschland erzogen.

In Neapel wurde der Professor der Medizin Rossi von dem Doktor der Philologie Lagano aus Rache ermordet.

Der Dampfer „Dir“ wurde gestern in Bogen Sound von dem Dampfer „Jennie“ angegriffen und zum Sinken gebracht. 41 Passagiere sind ertrunken.

Während eines Sturmes, der am Sonnabend Teile von Alabama, Mississippi und Tennessee heimlich, sind 8 Personen ums Leben gekommen; eine große Anzahl werden vermisst. Viel Eigentum und die Saaten haben schweren Schaden gelitten. Viele Häuser sind vom Erdboden verschwunden oder teilweise zerstört. Einige Teile des Landes sind überflutet mit und die Eisenbahn- und Telegraphenverbindungen vielfach zerstört. Es ist sehr wohl möglich, daß die Zahl der Todesfälle sich später noch als größer herausstellen werde.

Ein Abenteuer Caruso in Newyork. Dem berühmten Tenoristen Enrico Caruso ist in der amerikanischen Metropole ein Mißgeschick begegnet, das sehr merkwürdig anmutet. Ganz unversehrt scheint die sonderbare Waise nicht zu sein. Ein Radiotelegramm des „Vol.-Aus.“ meldet darüber aus Newyork: Der weltbekannte Sänger Enrico Caruso, der hierhergekommen ist, um in Conrieds Metropolitan Opera House in Gemeinschaft mit anderen berühmten Künstlern unter eigenartigen Umständen zu gastieren, wurde im Wartsaal des hiesigen Zoologischen Gartens unter eigenartigen Umständen verhaftet. Ein Polizist beobachtete den Sänger, der einer ihm unbekanntem Dame, die dagegen protestierte, handgreifliche Härlichkeiten antrugte. Caruso, der in der Zelle der Polizeistation in Tränen ausbrach, bestritt alles. Er wurde noch mehrstündiger Haft gegen eine von Conried erlegte Kaution freigelassen. Dabei fiel er, noch immer meinent, Conried um den Hals. Es dürfte wohl noch erinnerlich sein, wie die Zeitungen von San Francisco gelegentlich des Erdbebens berichteten, Caruso sei von einer Frau gebrüht worden, die er, um sich zu retten, umgerannt hatte.

Was verbraucht ein Mensch? Thomas Graham hat auf Grund sorgfältiger Studien festgestellt, daß der fünfjährige Durchschnittsmensch auf 18 250 Tage in wachem und 6212 Tage in schlafendem Zustande zurechtkommt. Der Arbeit sind 6348 Tage gewidmet, während das Vergnügen mit 4192 meglommt. Die Krankheit hat gegen 600 Tage beansprucht, ebenfalls das leichte Unwohlsein. An fester Nahrung nimmt der Mensch etwa 8000 Kilogramm Brot, gegen 6000 Kilogramm Fleisch, 1600 Kilogramm Eier und Früchte zu sich, während er in dem 50-jährigen Erdenwallen Flüssigkeiten von rund 3000 Liter Wasser, Wein, Bier usw. geniest.

Summrisches. Ein Kopien-Opfer. Hauptmann: Werden Sie mich denn noch immer nicht erlösen, Kräulein Elise? — Kräulein: Von Herzen gerne ist ich es, aber setzen Sie mir erst Ihre Kontamination! — Kuriose Schlussfolgerung. Eine seltsame Abnormität haben die Doktoren bei unterm Hausberrn festgestellt: kein Herz ist nämlich auf der verkehrten Seite! — Ja, ja — der war immer so ein unordentlicher Mensch! — (Ein anderer Fall.) Autor bei der Premiere: Was? Ich soll mich nicht hinausstrauen? Ach? ... Ich bin im letzten Stadium drei Stunden im Regenregen gehalten! — Direktor: Da, aber damals haben Sie doch nicht gedachtet gehabt! — (Schlechtes Gewissen.) Aber, Karl, willst Du denn den Wein nicht wenigstens mal probieren, den Dir der Weiler zum Geburtstag geschickt hat? — Werd' mich hüten! Das ist doch ein Genauesicht für die Biarren, die er zu Weihnachten von mir bekommen hat! — (Glücklicher Zufall.) Passagier (besitzt Koffer einer Dame aus den Alpen fällt, als er eben im Begriffe ist, das Eisenbahncompé zu verlassen): Welch ein Glück... den hätte ich gerne genommen! (A. Bl.)

Schiffsbewegungen.

Korbbauerei Leub. (Mittelteil von St. Bremermann, General-Agentur, Prager Straße 49.) „Reith“ 18. Nov. von Götterhof abg. „Vries“ 18. Nov. von Götterhof abg. „Recht“ 18. Nov. in Baltimore anget. „Kranz“ 18. Nov. von Götterhof abg. „Recht“ 18. Nov. in Neapel anget. „Mittelteil“ 18. Nov. von Götterhof abg. „Kranz“ 18. Nov. von Götterhof abg. „Recht“ 18. Nov. in Götterhof anget. „Schleier“ 18. Nov. in Götterhof anget. „Schleier“ 18. Nov. in Götterhof anget. Fortsetzung siehe nächste Seite.

Der Staubsangapparat „Atom“

entstaubt ohne Klopfen, ohne Bürsten, ohne Staubaufwirbeln, nur mit Saugluft, bei grösster Schonung der Gegenstände.

Permanente Vorführung: **Seestr. 18, Eingang Ringstr.**

Telephon 8101. Preis des kompletten Handapparates mit Bürsten und Saugdüsen: **Type I: Für Haushaltungen 150,-** **Type II: Für grosse Villen, Schlösser, Hotels, Institute 350,-**

Bei elektrischen Apparaten mit Motor zum Anschluss an jede Lichtleitung richtet sich der Preis nach der Stromart.

Bestellungen für Weihnachten werden frühzeitig erbeten, da grosse Aufträge vorliegen.

BENZ Motorwagen
Die älteste und vornehmste Marke
Das Ergebnis 25jähriger Erfahrung
Weltausstellung St. Louis 1904: Grösster Preis
BENZ & CIE. Rheinische Gasmotoren-Fabrik Aktien-Gesellschaft • Mannheim

Nur bei geschlossener Besorgung ein Kommiss. von 10 verschied. Waren, lief. ganzes vollständ. Einkaufs-Bedingung von Fr. u. Gradprosp. an Jedermann mit 50% Extra-Rabatt u. B.
la Kochzucker Pfd. 0,09
1 a) Zucker Pfd. 0,18, 2 a) Tafelzucker Pfd. 0,25, 3 a) Tafelzucker Pfd. 0,35
p. Paak (100 Stück) 0,05 m.w.
Deutsch. War.-Eink.-Ver. Berlin 47
50 Seit. stark. Hauptkatalog Preis 0,25 wird bei 1. Kommiss.-Besorgung zurückvergütet.

Gutachten No: 1688
(Original auf Wunsch einzusehen.)
Das Eisen-Roborat habe ich bereits des öfteren zu verordneten Gelegenheiten gehabt, besonders in Fällen von Bleichsucht. Auch in einem Falle von Rekonvaleszenz nach einer Geschwulstoperation hat das Präparat ganz ausgezeichnete Dienste geleistet. In geeigneten Fällen werde ich es wiederum verordnen.
Dr. H. in O.
Eisen:Roborat
ist zu haben in allen Apotheken und Drogerien. Verlangen Sie ausführl. Broschüre von den Nährmittel-Werken H. Niemöller, Güterloh, Westf.

70 Waggon Gellutherkohle
1 Waggon — 2000 Kilo, ab Postkoppel gibt ab **Karl Mühlh., Gellutherkohle d. Diabonan.**



Kindern
gebe man morgens nichts anderes als den kräftigen und stets wohlschmeckenden **Bensdorp's reinen Cacao** holländ.
Ein vorzügliches erstes Frühstück!

Ausverkauf — Spottbillig!
Eine ansehnliche Auswahl bester, moderner **Speiseservice von Porzellan**
stelle ich zum Ausverkauf mit **25 bis 40% Rabatt.**
F. Bernh. Lange,
Amalienstrasse 11/13.

Die schönste Zierde für den Christbaum



ist einzig und allein unser neues, geistlich geschmücktes **Christbaum-Gelicht mit fliegenden lautenden Engeln und mit Kränzen zu Bethlehem.** Die in wundervoller künstlicher, herbenacht angebrachten Figuren: Maria mit Jesuskindlein, Josef, Hirte und Engel, stellen die Kränze zu Bethlehem dar. Sobald nun die Kränze angezündet sind, dröhen sich die Engel im Kreise um die Spitze des Christbaumes, wodurch ein silberhelles, feierliches Gelächte hervorgerufen wird, eine schöne Illusion hervorzuheben, als wenn die Engeln aus den Himmelshöhen die Geburt Jesu Christi verkünden.
Märchenhaft nicht dieses entzückende Schmuckstück als Christbaumziersche oder Tischdecoration. Ganze Höhe 29 Ztm.
Garantie für gut. Funktionen. Preis 1,25 Mk. und 20 Btg. für Porto bei Vorher-einendung (auch Briefmarken). Nachnahme 20 Btg. mehr. Bei 2 bis 10 Stück sind für Porto nur 50 Btg. mit einzulenden. (Wenn nicht gefällig, Geld retour.) Nur bei uns zu haben.
Weihnachts-Prachtkatalog über Christbaumziersche, Spielwaren, Wuppen, Solinger Stahlwaren, Haushaltungszutitel, Wäffen, Gold-, Silber-, Leders-, optische und Musikwaren, Rauchwaren, Schirme, Stöcke usw. gratis und franko.
Kirberg & Comp., Fache b. Sollingen, Stahlwarenfabrik.
Ältestes Versandhaus des Solinger Industriebezirks.

=Leiden
aller Art!
heilbar ohne Operation! ohne Berufstücht! fast schmerzlos! nach eigener Methode! Broschüre: Entzückung, Behandlung und Heilung v. Weintränkheiten gratis u. franko
Falbe's Institut für Beinkr.
Dresden-A., Johann Georgen-Allee 19, prt.
Sprechstunden: Mittwoch und Donnerstag 9-4 / Sonntag von 9-1 Uhr.

Billards Modernste Stil-Bauart
Tücher, Bälle, Latzen auch leihweise.
Paul Schröder Nachf. Billard-Fabrik.
Dresden-N. Bischofsweg 5, Ferngespr. 379.
Sechsmal prämiert. Geprüfte Billards stets auf Lager.

Seite 13 "Zweites Jahrbuch" Seite 13
Stuttgart, 20. November 1906 — Nr. 320

Strassburger Hut-Bazar,

Wettiner Strasse, Ecke Zwingerstr.
Amalienstrasse, Ecke Serrestrasse.
Hauptstrasse 2, gegenüber d. Rathaus.

Die neuesten Fassons
Die grösste Auswahl
Die billigsten Preise

sind die Vorzüge unserer

Pelzwaren.



Pelz-Stolas:

in modernsten Belagten in echt, sowie neuesten Imitationen.

Pelz-Kolliers:

Pa. franz. Seal-Kanin	4 ⁸⁰ , 5 ⁵⁰ , 6 ⁵⁰ , 8 ⁻ , 9 ⁻ , 12 ⁻ bis 15 ⁻ M
Pa. Elektrik-Kanin	8 ⁵⁰ , 10 ⁵⁰ , 12 ⁻ , 15 ⁻ , 18 ⁻ , 21 ⁻ bis 30 ⁻ M
Pa. Seal-Bisam	12 ⁻ , 15 ⁻ , 18 ⁻ , 21 ⁻ , 24 ⁻ , 30 ⁻ bis 60 ⁻ M
Pa. Nerzmurmeln	4 ⁵⁰ , 5 ⁵⁰ , 10 ⁻ , 12 ⁻ , 15 ⁻ , 18 ⁻ bis 30 ⁻ M
Pa. Nerz-Imitation	12 ⁻ , 15 ⁻ , 18 ⁻ , 21 ⁻ , 24 ⁻ , 27 ⁻ bis 72 ⁻ M
Pa. Nutria-Biber	10 ⁻ , 12 ⁻ , 15 ⁻ , 18 ⁻ , 21 ⁻ , 24 ⁻ bis 42 ⁻ M
Pa. Skunks-Wallaby	15 ⁻ , 16 ⁵⁰ , 18 ⁻ , 21 ⁻ , 24 ⁻ , 27 ⁻ bis 48 ⁻ M
Pa. echt Skunks	27 ⁻ , 33 ⁻ , 36 ⁻ , 42 ⁻ , 48 ⁻ , 54 ⁻ bis 150 ⁻ M

Grösste Saison-Neuheit:
Echt Tibet in allen Farben
12⁻, 15⁻, 18⁻, 21⁻, 24⁻ u. 30⁻ M

Aparte Neuheiten
Echtes Pelzwaren
zu billigsten Preisen.

Hochmodern:
Echt Mouflon
9⁻, 10⁵⁰, 12⁻, 15⁻, 18⁻, 21⁻ u. 24⁻ M

Muffen in allen Preislagen und Pelzarten.

Garnituren für Mädchen und Kinder

in Pelz, Plüsch und Krimmer.
Von 95 Pf. bis 12 Mark.

Blusen, Röcke.



Gesellschafts-Bluse aus Tüll mit Futter, reich mit Spitzenbesatz und Spitzen garniert. 12.-
Faltenrock aus reinwollenem, blasser Cheviot, ohne Futter. 12.-

Moderne, Mauvgrün karierte Wollbluse, gefüttert, mit absteckendem Samt und Boutache garniert. Goldknöpfe. 8.75.
Kostüm-Rock aus mode oder grauem Covercoat, ohne Futter. 15.-

Elegante Pann-Bluse mit modernem Spitzenkoller à jour gearbeitet. 14.50.
Dieselbe Form aus guter Louisianeide. 13.-
Kostüm-Rock aus schwarzem Tuch, ohne Futter, breite Stepperei und Stoffknoten. 16.-

Adolph Renner

Dresden, 12 Altmarkt 12.

"Barletta", ein vollmundig, wohlbelumlichter Ital. Stier, 80 A., ab 10 % Rabatt - 72 A netto, überdies 13 Pf. Rabatt!
Karl Bahmann,
Waisenhausstr. 8, neb. Cent.-Zb.



Bester vollkommener
Staubsaug-Apparat.
Ausstellungsort
Dresden, Waisenhausstr. 22

J. Hensel
Königlicher Hoflieferant
DRESDEN
Zingendorfstr. 51

Filzhüte vom einfachsten bis elegantesten,
chice Sporthüte, Sportmützen.

Zivile Preise.

Tapissierewaren

sind die Haupt-spezialität der im Konkurs befindlichen Firma **Carl Atiogbe**, Waisenhausstr. 16. gewesen. Da dieses Geschäft nur circa 1 1/2 Jahr bestand und in Handarbeiten nur das Modernste und Geschmacksvollste in selten reibbarer Reichhaltigkeit brachte, bietet dieser **Ausverkauf** der aus der

Konkursmasse

stammenden Waren und Ergänzungen eine seltene Kaufgelegenheit für den **Weihnachtsbedarf**. — Verkauf zu ausserordentlich billigen Preisen.

Bestellungen werden prompt ausgeführt.

Grosses Lager in Stoffen und Materialien.

Angef. Westen.

Handarbeiten für Kinder.

Eisdecken, enorme Auswahl.

Hardanger Arbeiten.

Kissen, fertig, gezeichnet, angfangen.

Smyrna-Arb., fort. angef. trassiert.

Fenstermätel.

Orig. schwed. Modelle.

Tenneriffa-Arbeiten.

Lederwaren, vor-gezeichnet.

Kelim-Arbeiten.

Läufer in verschiedenen Arten.

Decken, Fillet antique, nord. Klöppel etc.

Gobelins.

Kartonnagen, vorgezeichnet, u. fertig.

M. Atiogbe, 16 Waisenhausstrasse 16.

Seite 17 "Treiber Nachrichten" Seite 17
Dresden, 20. November 1906 — Nr. 320

FLANELL

Portiären,
Frieze,
Filze und Filzluchs
in allen Farben,
**Fenster-
Zugschützer**
großes Lager.
Flanellwarenhaus
Altmarkt 9.

Metzler

Pianino, Biese,
gut erhalten, mit Zubehör, für
nur 300 M. zu verkaufen.
Zornstraße 10, 2.

**Auf-
geklärte
Kreise**

kaufen nur
Zeanin
Eggers' deutsches
Mais-Spelsemehl

Ideal-Bindemittel für
Suppen, Saucen,
Gemüse.
Unverf. l. Kinderbrei.
Flammeris, Puddings,
Gebäcke.
Vorzugl. Krankenkost.
Receptbücher gratis.
1 Pfd. — Paket 50 Pf.
1/2 Pfd. — 30 Pf.

Dresden-Alst.:
Adolf Brauert,
Bismarckstr. 1. u. E. M.
Bretschneider,
Häckerstr. 67. Plauenische
Str. 37. Carl König,
Grosser-Strasse 11.
Heinr. Paudler,
Georgplatz 1.
Dresd.-Strehlen:
Oscar Liebich,
Residenzstr. 33.

Allein-Vertrieb
für Dresden u. Umgeg.:
Johannes Götte,
Zöllnerstrasse 36.
Telephon 321.

Seite 18 „Dresdner Nachrichten“ Seite 18
Freitag, 20. November 1906 Nr. 320

Siegfried Schlesinger,
6 König Johann-Strasse 6.

Täglich eingehende
Neuheiten.



**Astrachan-
Paletot**
auf Serge, 80 cm
lang.
40, 35, 28, 25,
22 A

Sacko-Jackett
aus schwarzem Eskimo
hoch-modern,
auf Satin-Futter 40-32, 28, 24,
12 A

Sacko-Jackett
aus besten englischen
Stoffen,
40-32, 28, 24,
17, 13 A

Alle von mir aufgenommenen Mäntel sind von tadellosem Sitz,
besten Verarbeitung und von gut tragbaren Stoffen.
Alle von mir aufgenommenen Mäntel sind für Frauen jeder
Figur, für normale Figuren und für junge Damen vorrätig.
Alle von mir aufgenommenen Mäntel zeichnen sich durch ganz
ausserordentlich billige, aber feste Preise aus.

Sie fahren gut

mit
Dr. Crato's
Backpulver

mit Prämienbons. Für 50 davon eine
Dose H. Bielefelder Knusperchen gratis
und franko von
Stratmann & Meyer, Bielefeld.

Die Töchter des Erfinders.

**Viele Tausende
Anerkennungen**
haben wir schon über unser
**Peru-Tannin-
Wasser**
erhalten. Ein wirkl. eins. schön.
bis jetzt **unübertroffenes**
Haarpflegemittel ersten
Ranges. Unsere Erfolge beweisen
es. Vergl. empfohlen. — 1/2 Liter.
Erfolge. — Zu haben mit Fett-
gehalt oder trocken (festf.)
in jed. besseren Apotheke, Droge-
und Parfümeriegeschäft, auch
Korsetten. Flasche M. 1,75
und M. 3,50. Jede Flasche
trägt die Firma des Erfinders
E. A. Uhlmann & Co.

Engros-Lager, Generalvertrieb für Dresden u. Umgeg.
Adolf Scheuermann
Dresden-A., Annenstrasse 23/25. Tel. 9549.

Bei Frauenleiden

jeder Art, wie Quindungen, Verlagerungen, Entzündungen, Vorfällen etc.
beredet und behandelt gewissenhaft, speziell nach Lührs-Verfahren

Elisabeth Hammacher, Naturheilkundige
Dresden-A., Walburgastraße 6, II.
Nähe Ringel Straße, Seidmännplatz.
Sprechzeit von 9-11 u. 2-4 Uhr, außer Mittwoch u. Sonnabend.

Moderne Uhren
eigener Herstellung
nur bester Qualität
bei
Robert Pleissner
Rochmaringasse 2, Ecke Schloßstr.
pt. I. u. II. Etage.
Goldene Medaille Dresden 1906.
Silberne Medaille
Rürnberg 1905.

Dresdner Glas-Manufaktur
Sahre & Tümmeler,
Begr. 1870. Fernsprecher 1286. Begr. 1870.
Friedrichstrasse Nr. 4.

Dampf-Glaskleiferei u. Sandbläseerei
empfiehlt Kristallbügellglas für Schauenster, belesenes Spiegel-
glas, weiches, buntes und gemauertes Fensterglas, Rohglas,
glas und Traktglas für Verdachungen, schwarzes Glas
in Firmenreisen, Schauensterbügell und Platten mit und
ohne geschliffene Ranten.

Verzierte abgepasste Scheiben für Türen,
Fenster und Windfänge.
Ausführung von Verglasungen.

**Fabrik von Glas- und Metall-Buchstaben
sowie Glasfirmen.**

Glas-Strandparentis für Laternen. Glas-Jalousien. Glas-Bücherblätter für Fabriken und Turmbauern.
Steingut-Buchstaben.

Grabplatten
aus schwarzem Marmorglas mit vertieft eßt bez.
goldeter oder maffis erhabener Aufschrift.

Grosse Auswahl
in Kaffee-
Eiskocher-
Universal-
Maschinen

**Nickel-
Kaffee- und Tee-
Geschirre.**

Teekessel und
Teegläser.
Götulen u. Weinführer
Servierbretter.
Gebr. Eberstein
Tafelgeräthe u. Porzellan,
Altmarkt 7.

Paul Hanber
Baumschulen
Tolkowitz-Dresden 8.
Tel.: Dresden 888.

Zur Herbstpflanzung
empfehle:
Formobstbäume
Obst-Hoch- und
Halbstämme,
Ziersträucher,
Rosen,
Koniferen,
Beerenobst,
Zier- und
Alleeobst.

Versand nach dem In-
und Ausland.

Ausführung von
Formobstgärten
Obstplantagen,
Ziergärten u. s. v.

Die Besichtigung
meiner Baumschulen,
40/2 Hekt. in Kultur,
ist jedermann auch
ohne Einkauf gern
gestattet.

Prima Referenz.
stehen gern zu
Dienst. |
Katal. grat.
u. franko.

Unsere
**Petrol-
Heizöfen**

vereinen alle Vorzüge.
Gebr. Göhler
Grünauer Str. 16, Neugasse

Gummiol-Politur
das Beste für
Linoleum!

Zu haben in Drogerien.

FLANELL

Neueste
Blusen
und
Blusenflanelle
empfiehlt
noch zu altem Preise in
unübertroffener Auswahl

Flanellwarenhaus
Altmarkt 9

Metzler

Pöschmann & Co

Elektrische
Licht- und
Kraft-
Anlagen.

Grosses
Lager aller
elektrotechn.
Bedarfsartikel.

Dresden-A., Zwingenstr. 8

Sparsamste neue u. gebrauchte
Pianos billig zu verkaufen
W. Funke,
Cabanerstraße 11 (Zornstrasse).

**Billigste
Volksbadewanne**
für 12 M.

Gebr. Eberstein,
Altmarkt No. 7.

Extra billige Preise

für grosse Posten Herbst- und Winter-Schuhwaren!

Damen-Stepp-Schuhe mit Ledersohle, gefüttert, sehr preiswert	95 <small>h</small>	Damen-Spangen-Schuhe für Haus und Strasse, sehr beliebt	2⁹⁵ <small>h</small>	Herren-Zug-Stiefel mit Besatz, kerniges Wicksleder	4²⁰ <small>h</small>
Damen-Melton-Schuhe , feinfarbig, mit Filz- und Ledersohle, Pom- pon, schicker Form	1⁴⁵ <small>h</small>	Damen-Knopf-Schuhe in solider Ausführung, anerkannt haltbar	3²⁰ <small>h</small>	Herren-Zug-Stiefel , Wicksleder, vorschriftsmässige Militärstiefel	4⁵⁰ <small>h</small>
Damen-Filz-Schuhe mit starker Filzsohle, sehr bequem und warm	1³⁵ <small>h</small>	Damen-Zug-Stiefel kräftiges Wicksleder, wetterfeste Strassenstiefel	3²⁰ <small>h</small>	Herren-Schnür-Stiefel , Wicksleder, starke Arbeitsstiefel	4⁵⁰ <small>h</small>
Damen-Filz-Pantoffeln mit Filz- und Linoleumsohle, Filzfutter	98 <small>h</small>	Dam.-Knopf- u. Schnürstiefel , kerniges Rossleder, strapazierfeste Qualitäten	4⁸⁰ <small>h</small>	Knaben- u. Mädchen-Knopf- und Schnür - Stiefel aus dauerhaftem Leder, starke „Schul-Stiefel“	
Damen-Haus-Schuhe , rot und schwarz Leder, warm gefüttert, in eleganter Ausführung	2²⁰ <small>h</small>	Damen-Schnür-Stiefel , prima Boxhorse, streng moderne Form	5⁹⁰ <small>h</small>	Nr. 22-24 25-26 27-30 31-35	
Damen-Haus-Schuhe , kräftiges Rossleder, mit Schleife	2⁸⁰ <small>h</small>	Damen-Schnür-Stiefel , garantiert echt Chevreau, in schicker Aus- führung	6⁵⁰ <small>h</small>	2¹⁵ <small>h</small> 2⁷⁵ <small>h</small> 3²⁵ <small>h</small> 3⁷⁵ <small>h</small>	
Damen-Schnür-Schuhe , Wicksleder, breite bequeme Form	2⁹⁰ <small>h</small>	Herren-Schnür-Stiefel , la. Boxhorse, weich und äusserst haltbar	8⁴⁰ <small>h</small>	Mädchen - Plüsch-Hauschuhe mit Lederkappen und Ledersohlen, warm ge- füttert, Nr. 30/35	1⁰⁰ <small>h</small>

Seite 20 „Dresdner Nachrichten“ Seite 24
Dienstag, 20. November 1906 Nr. 320

Reparaturen
werden fachgemäss, schnell
::: und billig hergestellt. :::

„Original-Goodyear-Welt“-Fabrikate
das Allerfeinste in Pa. Boxealf, Chevreau, Kalblack etc.
Hochmoderne, bequeme Façons und hervorragende Preiswürdigkeit!

Gummi-Schuhe
Pa. Fabrikate unter
Garantie für Haltbarkeit!

Beachten Sie bitte unsere Schaufenster!



Conrad Tack & Cie. Burg b. Magd.

Älteste u. bedeutendste Schuhwaren-Fabrik Deutschlands,
welche ausschliesslich eigene Geschäfte unterhält.



Man achte stets genau auf
unsere vollständige Firma,
um Verwechslungen mit ähn-
lich lautender Firma zu ver-
meiden.

Verkaufsgeschäft
Dresden: **König Johann-Str. 21.**

Sächsische Rentenversicherungs-Anstalt zu Dresden.

Versicherung von sofort beginnenden und aufgeschobenen Renten
Besonders vorteilhaft für Kinder und jüngere Leute
Meine Einlagen gewähren für spätere Lebensjahre hohe Renten.
Sicherste und beste Altersversorgung.
Nähere Auskunft kostenfrei durch die Hauptgeschäftsstelle:
Dresden-N., Ringstraße 25, 1.

Remington Sholes Schreibmaschine

Modell  Nr. 7.

Schreibmaschinenschule, Reparaturwerkstatt speziell für
Remington-Schreibmaschinen und alle anderen Systeme.
General-Vertreter:
Telephon: Ulrich Nordmann,
Nr. 2305, Dresden, Marienstrasse 13. I.



genuin in allen Geschäften und Restaurationen der Branche.
Gesetzlich geschützt.
Alleinige Destillier- u. Abfüll- u. Flaschen- u. Verschließ-Fabrik.
A.-G. Deutsche Cognac-Brennerei, Siegmarsburg.

Beinleiden aller Art

Einziges, **heilbar** ohne Operation! ohne Berufshinderung,
fast schmerzlos! nach der bewährten Ziel-
Methode des Dr. med. **Strahl, Hamburg.**
Alleinberechtigt zur Führung der echten
Dr. Strahl'schen Last-Verbände für Dresden u.
Umgebung: **Cl. Mühlmann, Dresden-N. Hlth.,**
Christianstraße 35, part. hufs. Sprech-
stunden täglich von 9-12 und 3-5 Uhr, Mitt-
woch und Sonntag keine Sprechstunde.

Wo?

kaufe ich meine **Wohnungs-Einrichtung**, sowie
einzelne Tischler- und Polstermöbel?

Nur
im Möbel-Ausstattungs-Haus

Oscar Möser Nachf.,
Inb.: Bruno Waage,
Dresden-N., Große Brüdergasse 16, part. u. I. Et.
Gegr. 1883.

Warum?
Weil diese seit 1883 bestehende Firma jederzeit bei billigen
Preisen u. fulanten Bedingungen nur äusserst solide
Waren liefert.

2000 Zentner Speisekartoffeln,

Wagn. bonum, Uptodate, rote Daberische, rote Wohlmann, Märker
und Imperator.

2000 Zentner Brennkartoffeln,

unsortiert, wie sie der Acker gibt, Märker, Imperator, rote Sorten
officiereu

Buhlers & Northo, Torgau.

Verriegelte Lippen.

Roman von Reinhold Ortman.

(22. Fortsetzung und Schluß.)

(Nachdruck verboten.)

Wenn ich nicht der Ernst des Todes und die hülfe Majeität des Todes, der auf der Schwelle dieses Zimmers stand, daran gehindert hätten, so würde Rindleben mit einem Ausruf der Freude ihre Krone begehrt haben. Denn nun zweifelte er nicht mehr, daß er hier vor der Wölung des Brautpaars stand, das ihm Herbert Vollmar um seiner Anwaltstochter willen nicht hatte offenbaren dürfen. „Schaffen Sie so schnell wie möglich etwas Schreibgerät zur Stelle“, sagte er zu der Schwester, „und noch irgend einen Kasten — einen Kasten, aber was es sonst sei —“ Dann kehrte er zu Paul Keilich Lager zurück und brachte seinen Mund dem Ohr des Sterbenden ganz nah. „Sie haben den Privatier Vollmar erwischt — nicht wahr? Und Sie haben Vollmar gesehen, weil Sie Ihr Gewissen erleichtern wollten, ehe Sie vor den höchsten Richtern treten?“

Konstant hob sich die Lider des Verunglückten. „Ich habe ich es ja schon gesagt“, brachte er mit Anstrengung heraus. „Ich wollte ihn jetzt nur von seiner Schweregeit erlösen.“ Aber Sie hören doch, daß er schwer krank ist, daß er nicht mehr leben wird, ehe er irgend jemand Mitteilung machen könnte von dem, was er weiß. Darum müssen Sie es mir noch einmal sagen. Ich kann es Ihnen nicht erlassen.“

Der Sterbende raffte sich zu einer Wiederholung seines Gehörten auf. „Sie war minder anständig und ausführlich als die Schilderung, die er Herbert Vollmar gegeben, aber Rindleben behag juristischen Scharfsinn genug, um die fehlenden Glieder zu ergänzen und durch solche Fragen die Lücken in dem Bericht des Unglücklichen auszufüllen.“

Wiederholt zwar mußte Keilich seine Besuche unterbrechen, weil seine Kraft ihn zu verlassen drohte, aber der Arzt, der soeben die ganze Bedeutung der Situation begriffen hatte, regte durch ein stimulierendes Mittel die schwindenden Lebenskräfte des jungen Mannes so weit an, daß er wirklich bis an das Ende seiner Erzählungen kam. Nur einige unverständliche Fragen noch waren es, auf die Rindleben ohne Antwort blieb, weil der Sterbende in einem Zustand tiefer Bewußtlosigkeit gefallen war, aus dem es, wie der Arzt dem Rechtsanwalte durch ein Zeichen anzeigte, kein Erwachen mehr für ihn geben würde.

Rindleben ließ das von ihm niedergeschriebene, unter so seltsamen Verhältnissen entstandene Protokoll von den anwesenden Kollegen unterzeichnen und verließ nach einem letzten mitleidigen Blick auf den Sterbenden das Gemach, um mit dem nächsten Bus die Heimfahrt anzutreten.

23. Kapitel.

Die Aufklärungen, die Rindleben dem Staatsanwalt und dem Untersuchungsrichter von seiner Reise mitbrachte, machten es zu einer wenig schwierigen Aufgabe, das Dunkel, das bis zu diesem Tage über dem Verbrechen in der Villa Rothe gelegen hatte, zu lichten. Die Mordtat selbst, der von dem Sterbenden gemachten Angaben ließ sich un schwer erweisen. Der ungeliebte Mörder, der alles verschuldet hatte, fand sich unter den vom Gericht beschlagnahmten Papieren Verheimlicht. Doktor Gortved, dem er zur Prüfung vorgelegt wurde, erklärte ohne weiteres, daß seine Namensunterchrift gefälscht sei. Damit schied auch die Glaubwürdigkeit aller übrigen Auslagen Keilichs hinsichtlich erweisen. Daß von den Bewohnern der Villa Rothe weder sein Kommen noch sein Gehen bemerkt worden war, konnte diese Glaubwürdigkeit nicht erschüttern. Denn auf erstes und eindringliches Verlangen mußten die Dienstmoten angegeben, daß sie gerade um diese Zeit fast beständig abwesend seien, und daß ihnen deshalb der Eintritt eines Fremden recht wohl hätte entgehen können.

Ein noch ungewöhnliches Beweismoment aber bildete der Umstand, daß man bei einer Untersuchung der von dem Sterbenden in seinem Hotel zurückgelassenen Garderobe einen mit Aussehen bedeckten Kasten fand. Die chemische Analyse ließ keinen Zweifel, daß es sich um Morphium handelte, und so war gewissermaßen das letzte Glied in der Beweisreihe geschlossen.

so wirkt das einen gewaltigen Preußenslang auch in das Menschenleben. Es war an einem grauen Herbsttage, im schönen, wilden Parke bei Wädgitz; ich machte meinen täglichen Spaziergang, froh, der Stadt entflohen zu sein, und summt, dem Wetter zum Trost, eine muntere Melodie vor mich hin. Töselang schon hatte sich die Sonne verborgen gehalten. Schnell zogen die Wolken am Himmel. Da plötzlich hob sich eine ferne graue Wand vor langamer legelnden dunkeln Wolken vorbei, und mit einem Male leuchtete die Sonne hervor, die in wenigen Sekunden ihren funkelnden Schein auf hellblauen Grunde zeigte. Sogleich lag, wie verzaubert, das Tal in Nachsommerglut vor meinen lichtdurchfluteten Augen. Die Silberseide bligte das Ras auf den Fingern. Bald hob sich die ferne Burg hinter düsterem Mittelgrund hervor. Die Lichtstrahlen, die so unverhofft über das ganze Bild ausfoll, durchdrang mein Herz mit solchem Entzücken, daß ich aufstehen mußte und das Gefühl empfand, als hätte ich einen Becher funkelnden Weines geschlürft. Dieser lebhafteste Eindruck der „Sonnenunterwelt“ ist mir unversehentlich geblieben. Mit der Natur kann man sich wie mit Menschen befreunden; bei ihr ist man nie allein. Mit ihr stehen wir in feinsten Verbindung, weil sie unter aller Mutter ist. Aus ihr können wir in der Einsamkeit lauzere Kräfte lauzern, die unser Wollen und Tun vorwärts treiben, während unser Verstand mit Menschen selten die Wechselwirkung zeitigt. Wer die Natur liebt, dem schenkt sie Götterliebe. Und gerade die Herbstnatur schenkt so magische Saiten in uns an und bereichert unsere Empfindungs- und Gedankenwelt. Welch großartige Symphonie, selbst für das menschliche Ohr, das Summen in Ueberflut genossen hat, ist der milde Gesang des Herbstes! Klängen in ihnen doch endlose Motive, denen die größten Tonkünstler nachgehildet haben: ein bröhmender Laut oder Seufzer verleiht die Seele in Schwingung und reißt sie zum Nachdenken an. Und was für eine Gala entaltet das Sturmalied vom wohlklingenden, goldschattigen Säulen mit immer neuen An- und Abwechslungen bis zum donnerähnlichen Brausen! Solche Musik fällt die Seele ganz und vertreibt alle kleinlichen Gedanken und Sorgen. Von jeder hat die Natur, auch in der kleinbarsten, Leben und Seele in einem gewissen Grade und in verschiedenen Abstufungen nachweisbar. So spricht alles wieder zu uns wie im Märchen, nirgends ist es einlam, und überall haben wir Freunde, so viele wir dazu machen. Aber um die Welt um uns zu verstehen und die Schöpfung wie eine große Offenbarung deuten zu können, müssen wir unsere Sinne, besonders das

Auge und den vernünftigen inneren Sinn, das Herz und Gemüt, wieder zur ursprünglichen Kraft entwickeln und gebrauchen lernen. Menschen, die ihre Ursprünglichkeit gewahrt hatten, sind oft in der Einsamkeit der Natur durch diesen Sinn Erleuchtungen zu teil geworden, die man übernatürlich nennt. Zu diesen Menschen gehören eigentlich alle Künstler, Dichter und Forscher, die gern der Stimme der Natur lauschen. Der innere Grund aller Natur ist ja für uns alle — übernatürlich! Also gehen wir hinaus in die Natur, besonders auch im Herbst und Winter, in ihr zu wandern, zu gerweilen und mit ihr vertraut zu werden! Sammeln wir Bilder voll Licht und voll Stimmung in unserer Herzen, daß wir in dunkeln Stunden aus dieser Fülle schöpfen können! Das innere Auge ist eine kleine Kamera, die das aufnimmt, was ihr behagt und zu dem entsprechenden Reiz harmonisiert; es ist eine künstlerische Kamera, in der die matten, unvollständigen Dinge sich bald verwischen, aber das Helle und Stimmungsvolle sich immer tiefer einprägt. Wer der Natur treu bleibt, dessen Seele kann nicht verdorren und verkümmern, dessen Herz bleibt jung und frisch. Er erwirbt einen dauernden Schatz von Lebenskräften und Gelassenheit und lernt vieles entscheren, durch dessen Angewöhnung eine überfeinerte Kultur die heutige Menschheit untern und glücklos macht.

Verbrungene Gloden

Es singt meine Seele am Grunde der Erde eine Glode im Schrein; Wir haben dieselbe Kunde, — Daselbige Schicksal gemein! Ihr sprang von löplichem Schloß Das herrliche Geleis — Und just an dem nämlichen Tage Ging mir ein Biß durch das Herz!

Doch nicht, wenn sie alle schon schliefen, Dann lausche ich träumerisch-müde ... Dann singt mir aus schimmernden Tiefen Die Glode ihr Reizlied; Dann steigen die Töne und locken Und werden so schmeichlerisch-trau, —

Dann schritt ein Mähten ... ein Stoden — Ein Schludgen, — ein flögender Laut! —

Ah, Glode! Was heißt du das Ende, Den herrlichen Schluß denn nicht? ...

Ah weiß es — und schlage die Hände Vor's traurigen Ansehlich!

Ich, nimmermehr kann ich ja spielen Dein armer, gerittener Klana!

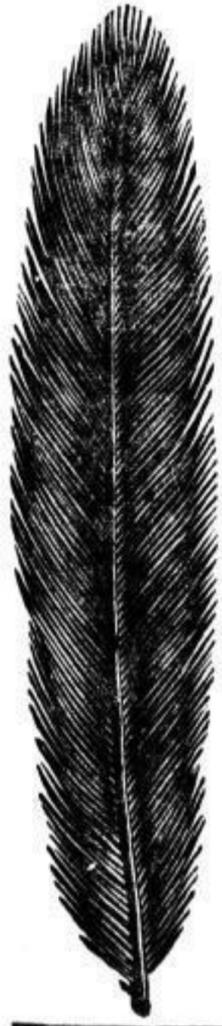
Und ich kann nimmer ihn fühlen, Zeit mir das Herz zerbrann!

Emma Rüden von Spilner.

Komponiert von Gustav Blöcher und von J. Rösch.



Dr. Lahmann's Nährsalz-Kakao
Nährsalz-Kakao mit Haferzusatz
Nährsalz-Schokolade
sind, weil ohne Zusatz versäuernder Alkalien hergestellt, wahrhaft gesunde Kakao-Präparate, wirken blutbildend und verstopfen nicht.
Alleinige Fabrikanten HEWEL & VEITHEN in KÖLN und WIEN.



Haben Sie zum **Totenfest**

ein Grab zu schmücken und möchten Blumen kaufen, beachten Sie gütigst diese Offerte:

- Blumenblätter 24 Bogen 20 ¢
- Blumendraht Bund 10 ¢
- Beeren 10 ¢
- Bast 15 ¢
- Hydrefien Dbd. 40 ¢
- Garn Bund 20 ¢
- Immortellen Bund 70 ¢
- Capblumen 100 Gramm 80 ¢
- Kranzblätter Gros 60 ¢
- Kranzschleifen Stück 25 ¢
- Kranzreifen 100 Stück 115 ¢
- Kranze 1 Stück 30, 50, 100 ¢
- Metallkränze 1 Stück 100, 200, 300 ¢
- Palmenzweige 1 Stück 10, 20, 30 ¢
- Ruscus Bund 50 ¢
- Statie kg 120 ¢
- Strohblumen Bund 10 ¢
- Wachblumen kg 55 ¢
- Wachdrosen Bund 20 ¢
- Papierrosen Dugend 15 ¢

Manufaktur künstl. Blumen
Hermann Hesse,
Scheffelstrasse.



Bleyle's Kraben-Anzüge.
Anerkannt bestes, in jeder Beziehung unübertroffenes Fabrikat.
In jeder Jahreszeit und jeder Witterung die gründetste und vorzüglichste Kleidung.
Tadelloser Sitz. Grösste Dauerhaftigkeit.
Elegante, sowie praktische Formen und Farben, vorzüglich für 2-14 Jahre.
Bleyle's Knaben-Hosen,
zu jedem Anzuge passend.
— Ausführliche illustrierte Preisbücher gratis und franko. —
F. H. Loebel, Dresden-A., An d. Kreuzkirche 1b.
Größtes Spezialgeschäft für Garne, Strumpfwaren, Tricotagen und Handtücher.
Telephon Nr. 6272.

Station für Naturheilkunde
Dresden-A., Blasewitzer Strasse 30, I.
Strassenbahn-Haltestelle Linie 3.
Vorzügliche Heilerfolge besonders bei Rheumatismus, Gicht, Ischias, Erkältungskrankheiten, Magen-, Nieren-, Herz-, Nerven- und Frauen-Leiden mit Hilfe der Anwendung des gesamten Naturheilverfahrens. — Für Kranke jeder Art wird stets Auskunft bei geheilten respektive gebesserten Leidensgenossen vermittelt.
Abteilungen für Herren und Damen. Mässige Preise.
Prospekte und Auskunft kostenlos.

Brikett-
Bezugsquelle für größeren lauf. Bedarf **gesucht.**
Offert. unt. K. 11005 in die Exped. d. Bl. erbeten.

Heidschnuckenelle,
gegerbt, chemisch rein, weisse wie Glas, hell, mittel- u. dunkelgrau, bis 120 cm lang. Prachtv. Zimmerteppiche, Schreitisch- und Bettvorlagen, Wagen-, Schlitten- und Automobildecken. Unverwundlich! Billiges vornehmes Weihnachtsgeschenk! Sicheres Mittel geg. kalte Füße! Per Stück 5-8 M. je nach Größe u. Qualität. Versand gegen Nachnahme, doch lausche Nichtgefallendes um, oder zahle Betrag voraus. Nicht angeschlossen.
Heinr. Clauss, Gerberei, Hildesheim, Prov. Hannover.

Offene Stellen.

Jüngere Gartonarbeiter... sofort gesucht... Dresden, Zwillingstraße 24.

Tüchtige Anzeichner und Schlosser für Brückenbau... Jacobiworck, Akt.-Ges., Meissen.

Angesehene deutsche Versicherungsgesellschaft... sucht einen geriat. Herrn als Reise-Beamten... Haasensteiu & Vogler, Magdeburg.

Tüchtige Reisende zum Vertriebe nur besserer Privat... Alexander Köhler, Buchhandlung, Weisengasse 5, 1.

Reklame-Reisender (keine Reklamestell.), nicht Kraft... Rudolf Mosse, Hamburg.

Eine grössere Margarine-Fabrik Deutschlands... sucht für Dresden und Provinz einen jungen, fleissigen, tüchtigen Reisenden... Rudolf Mosse, Hamburg.

Margarine-Fabrik sucht für den Vertrieb ihrer anerkannt erstklassigen... Grossisten oder Mehreisende... Rudolf Mosse, Hamburg.

Laackfabrik-Vertretung. Alle leistungsfähige Laackfabrik... Rudolf Mosse, Hamburg.

Tinte.

Ein erfahrener, praktischer Manipulant, der die Tintenfabrikation den neuesten Ansprüchen entspr. zu leiten versteht... Grégr's Annoncen-Bureau, Prag.

Eisenkonstruktionswerkstatt mit Trägerlager.

sucht tüchtigen, erfahrenen Lagerverwalter resp. Platzmeister... Rudolf Mosse, Dresden.

Leben, Unfall, Haftpflicht.

Ältere, süddeutsche, gut eingetragene Versicherungs-Gesellschaft sucht für die Leitung ihrer Generalagentur... Rudolf Mosse, Berlin SW.

Rayon-Vertreter

für seit langen Jahren eingeführte Weltfirma der maschinen-techn. Branche... Rudolf Mosse, Hamburg.

Zigarettenfabrik

mit erstklassig. Fabrikaten sucht für die frei gewordene und seit vielen Jahren eingeführte norddeutsche Tour einen tüchtigen Reisenden... Rudolf Mosse, Hamburg.

Provisionsreisende

auf Kleiderstoffe und Juwelen gesucht. Erstklassige Kollektion, hohe Bezüge... M. Behrens & Comp., Vorschbergstr. 33.

Abteil.-Chef f. Damen-Konfektion.

Brauchkundige Herren (Christen) wollen Bewerbungen mit Photogr., Zeugnisabschr. und Gehaltsanspr. einreichen... Rudolf Karstadt.

Bootsleute

erhalten kostenlos Stellung auf Frachtschiffen bei 105 Markt... in Hamburg, Dovenstr. 25.

Mehrere Inspektoren

werden unter sehr günstigen Bedingungen von Deutscher Versicherungs-Akt.-Ges. ... Rudolf Mosse, Leipzig.

2 Unterschweizer, tüchtig u. fleissig, 1. Dezbr. gef., 38-40 W. Lohn... A. Rieck & Co., Hamburg.

Gesucht werden: Bautechniker, Vermalter, Kaffee- u. Millimeter m. 1000 W. ... A. Rieck & Co., Hamburg.

Vogt, energischer, einflussreicher Mann, zu Neujahr auf Mittelgut b. Dresden gesucht... A. Rieck & Co., Hamburg.

Hausburden i. West., Büfett, Kaffee, Café, Mansfeld... Carl Wietsch, Stellen-Ber-mittler, Vorschbergstr. 16.

1 Geschäftsführer, ledig, 10 J. Erfahrung... 2 Arbeiter, ledig, 1. Neujahr... Otto Luther, Stellenvermittler, Dresden, Vorschbergstr. 24, 1.

Schweizer-Gesuch. Suche zum 1. Dez. led. tücht. Schweizer zu 25 St. M. ... M. Behrens & Comp., Vorschbergstr. 33.

Viele Burschen für Kubikst. sofort Lohn, freie Station, Reisegeld hier, für Sachl. u. Norddeutschl. ... M. Behrens & Comp., Vorschbergstr. 33.

3 Oberchweizer per 1. Dezbr. u. 1. Jan. gesucht, 2 Hausmädchen f. Mittelalter abzugeben... M. Behrens & Comp., Vorschbergstr. 33.

Oberschweizer welche für 1. Januar Stelle suchen und tüchtige Fachleute sind, wollen ihre Abschriften ein-senden an... M. Behrens & Comp., Vorschbergstr. 33.

Fritz Beutler, Schweizer - Vermittlung, Großbaudisch 1b bei Döbeln... M. Behrens & Comp., Vorschbergstr. 33.

Schirrmeister-Gesuch. Ein verheirateter, an Tätigkeit gewöhnter Schirrmeister wird bei hohem Lohn für Neujahr auf ein größeres Landgut gesucht... M. Behrens & Comp., Vorschbergstr. 33.

Schweizer-Gesuch. Suche für 1. Dezember einen tüchtigen zuverlässigen Schweizer zu 24 Stück Großkotz... M. Behrens & Comp., Vorschbergstr. 33.

W. bekannte Strumpf- und Wollwaren - Handlung sucht unt. günst. Bedingungen als Lehrling... M. Behrens & Comp., Vorschbergstr. 33.

Lehrling für hies. groß. Jobstoffkontor per bald oder Oktan 1907 gesucht... M. Behrens & Comp., Vorschbergstr. 33.

Lehrling für hies. groß. Jobstoffkontor per bald oder Oktan 1907 gesucht... M. Behrens & Comp., Vorschbergstr. 33.

Lehrling für hies. groß. Jobstoffkontor per bald oder Oktan 1907 gesucht... M. Behrens & Comp., Vorschbergstr. 33.

Lehrling für hies. groß. Jobstoffkontor per bald oder Oktan 1907 gesucht... M. Behrens & Comp., Vorschbergstr. 33.

Lehrling für hies. groß. Jobstoffkontor per bald oder Oktan 1907 gesucht... M. Behrens & Comp., Vorschbergstr. 33.

Lehrling für hies. groß. Jobstoffkontor per bald oder Oktan 1907 gesucht... M. Behrens & Comp., Vorschbergstr. 33.

Lehrling für hies. groß. Jobstoffkontor per bald oder Oktan 1907 gesucht... M. Behrens & Comp., Vorschbergstr. 33.

Sogleich Anstellung. Zum Zigarren-Verkauf a. Wirte... A. Rieck & Co., Hamburg.

Volontär für hiesige Begüterung von 3000 Morgen... M. Behrens & Comp., Vorschbergstr. 33.

Weissnäherin auf Oberhemden und Kochschürzen... M. Behrens & Comp., Vorschbergstr. 33.

Reisedamen i. best. Privatfam. ge. hohe Bezüge... M. Behrens & Comp., Vorschbergstr. 33.

Wirtschafterin-Gesuch. Eine gebildete, einfache Frau in mittl. Jahren... M. Behrens & Comp., Vorschbergstr. 33.

Wirtschafterin oder Scholarin auf ein Mittelgut bei Familienan-schluss... M. Behrens & Comp., Vorschbergstr. 33.

Wirtschafterin oder Scholarin auf ein Mittelgut bei Familienan-schluss... M. Behrens & Comp., Vorschbergstr. 33.

Wirtschafterin oder Scholarin auf ein Mittelgut bei Familienan-schluss... M. Behrens & Comp., Vorschbergstr. 33.

Wirtschafterin oder Scholarin auf ein Mittelgut bei Familienan-schluss... M. Behrens & Comp., Vorschbergstr. 33.

Wirtschafterin oder Scholarin auf ein Mittelgut bei Familienan-schluss... M. Behrens & Comp., Vorschbergstr. 33.

Wirtschafterin oder Scholarin auf ein Mittelgut bei Familienan-schluss... M. Behrens & Comp., Vorschbergstr. 33.

Wirtschafterin oder Scholarin auf ein Mittelgut bei Familienan-schluss... M. Behrens & Comp., Vorschbergstr. 33.

Wirtschafterin oder Scholarin auf ein Mittelgut bei Familienan-schluss... M. Behrens & Comp., Vorschbergstr. 33.

Wirtschafterin oder Scholarin auf ein Mittelgut bei Familienan-schluss... M. Behrens & Comp., Vorschbergstr. 33.

Wirtschafterin oder Scholarin auf ein Mittelgut bei Familienan-schluss... M. Behrens & Comp., Vorschbergstr. 33.

Wirtschafterin oder Scholarin auf ein Mittelgut bei Familienan-schluss... M. Behrens & Comp., Vorschbergstr. 33.

Wirtschafterin oder Scholarin auf ein Mittelgut bei Familienan-schluss... M. Behrens & Comp., Vorschbergstr. 33.

Wirtschafterin oder Scholarin auf ein Mittelgut bei Familienan-schluss... M. Behrens & Comp., Vorschbergstr. 33.

Wirtschafterin oder Scholarin auf ein Mittelgut bei Familienan-schluss... M. Behrens & Comp., Vorschbergstr. 33.

Wirtschafterin oder Scholarin auf ein Mittelgut bei Familienan-schluss... M. Behrens & Comp., Vorschbergstr. 33.

Tüchtige Wirtschafterin, die hüttern kann, das Weltweit be-forsgen u. die Schweinefütterung... M. Behrens & Comp., Vorschbergstr. 33.

Wirtschafterin-Gesuch. Auf ein größeres Landgut im Töbels u. Mügeln wird f. Neu-jahr 1907 eine tüchtige u. ordent-liche Wirtschafterin... M. Behrens & Comp., Vorschbergstr. 33.

Wirtschafterin-Gesuch. Auf ein größeres Landgut im Töbels u. Mügeln wird f. Neu-jahr 1907 eine tüchtige u. ordent-liche Wirtschafterin... M. Behrens & Comp., Vorschbergstr. 33.

Wirtschafterin-Gesuch. Auf ein größeres Landgut im Töbels u. Mügeln wird f. Neu-jahr 1907 eine tüchtige u. ordent-liche Wirtschafterin... M. Behrens & Comp., Vorschbergstr. 33.

Wirtschafterin-Gesuch. Auf ein größeres Landgut im Töbels u. Mügeln wird f. Neu-jahr 1907 eine tüchtige u. ordent-liche Wirtschafterin... M. Behrens & Comp., Vorschbergstr. 33.

Wirtschafterin-Gesuch. Auf ein größeres Landgut im Töbels u. Mügeln wird f. Neu-jahr 1907 eine tüchtige u. ordent-liche Wirtschafterin... M. Behrens & Comp., Vorschbergstr. 33.

Wirtschafterin-Gesuch. Auf ein größeres Landgut im Töbels u. Mügeln wird f. Neu-jahr 1907 eine tüchtige u. ordent-liche Wirtschafterin... M. Behrens & Comp., Vorschbergstr. 33.

Wirtschafterin-Gesuch. Auf ein größeres Landgut im Töbels u. Mügeln wird f. Neu-jahr 1907 eine tüchtige u. ordent-liche Wirtschafterin... M. Behrens & Comp., Vorschbergstr. 33.

Wirtschafterin-Gesuch. Auf ein größeres Landgut im Töbels u. Mügeln wird f. Neu-jahr 1907 eine tüchtige u. ordent-liche Wirtschafterin... M. Behrens & Comp., Vorschbergstr. 33.

Wirtschafterin-Gesuch. Auf ein größeres Landgut im Töbels u. Mügeln wird f. Neu-jahr 1907 eine tüchtige u. ordent-liche Wirtschafterin... M. Behrens & Comp., Vorschbergstr. 33.

Wirtschafterin-Gesuch. Auf ein größeres Landgut im Töbels u. Mügeln wird f. Neu-jahr 1907 eine tüchtige u. ordent-liche Wirtschafterin... M. Behrens & Comp., Vorschbergstr. 33.

Wirtschafterin-Gesuch. Auf ein größeres Landgut im Töbels u. Mügeln wird f. Neu-jahr 1907 eine tüchtige u. ordent-liche Wirtschafterin... M. Behrens & Comp., Vorschbergstr. 33.

Wirtschafterin-Gesuch. Auf ein größeres Landgut im Töbels u. Mügeln wird f. Neu-jahr 1907 eine tüchtige u. ordent-liche Wirtschafterin... M. Behrens & Comp., Vorschbergstr. 33.

Wirtschafterin-Gesuch. Auf ein größeres Landgut im Töbels u. Mügeln wird f. Neu-jahr 1907 eine tüchtige u. ordent-liche Wirtschafterin... M. Behrens & Comp., Vorschbergstr. 33.

Wirtschafterin-Gesuch. Auf ein größeres Landgut im Töbels u. Mügeln wird f. Neu-jahr 1907 eine tüchtige u. ordent-liche Wirtschafterin... M. Behrens & Comp., Vorschbergstr. 33.

Wirtschafterin-Gesuch. Auf ein größeres Landgut im Töbels u. Mügeln wird f. Neu-jahr 1907 eine tüchtige u. ordent-liche Wirtschafterin... M. Behrens & Comp., Vorschbergstr. 33.

Wirtschafterin-Gesuch. Auf ein größeres Landgut im Töbels u. Mügeln wird f. Neu-jahr 1907 eine tüchtige u. ordent-liche Wirtschafterin... M. Behrens & Comp., Vorschbergstr. 33.

Wirtschafterin-Gesuch. Auf ein größeres Landgut im Töbels u. Mügeln wird f. Neu-jahr 1907 eine tüchtige u. ordent-liche Wirtschafterin... M. Behrens & Comp., Vorschbergstr. 33.

Wirtschafterin-Gesuch. Auf ein größeres Landgut im Töbels u. Mügeln wird f. Neu-jahr 1907 eine tüchtige u. ordent-liche Wirtschafterin... M. Behrens & Comp., Vorschbergstr. 33.

Wirtschafterin-Gesuch. Auf ein größeres Landgut im Töbels u. Mügeln wird f. Neu-jahr 1907 eine tüchtige u. ordent-liche Wirtschafterin... M. Behrens & Comp., Vorschbergstr. 33.

Seite 23, Dresden Nachrichten, Seite 23, Freitag, 20. November 1906, Nr. 320

